

Lebendige Stadt im Herzen der Kurpfalz

EPPELHEIMER



NACHRICHTEN

www.eppelheim.de
eppelheimernachrichten@eppelheim.de

47. Woche
20. November 2009

Gesammelte Hasenexponate aus aller Herren Länder

Bürgermeister eröffnete Hasenmuseum im Wasserturm

(sg) „Heute freuen wir uns über ein großes Ereignis“, verkündete Bürgermeister Dieter Mörlein auf den Stufen des Wasserturmes. Die Freude stand ihm ins Gesicht geschrieben: er durfte gestern gemeinsam mit dem Stifter der Ausstellungsexponate, Prof. Josef Walch aus Reilingen, das „Eppelheimer Hasenmuseum“ eröffnen. Bereits bei seinem Amtsantritt 1994 hatte Mörlein mit dem Gedanken gespielt, ein Heimatmuseum einzurichten. Daraus sei leider nichts geworden. Ein glücklicher Zufall habe es nun ermöglicht, dass ein Hasenmuseum als dauerhafte Ausstellung im Erdgeschoss des Wasserturmes eingerichtet werden konnte. Denn Eppelheims Ehrenbürger Hans Stephan und Prof. Josef Walch seien in ihrer politisch aktiven Zeit Kreisratsgenossen gewesen. Der Kunstprofessor, der heute noch 63jährig an der Hochschule für Kunst und Design in Halle unterrichtet, wusste daher viel über Eppelheim und seine Bürger, die im Volksmund gerne „Stallhasen“ genannt, weil früher häufig in den Familien Hasenbraten als Sonntagsbraten auf den Tisch kam. Rund 1000 Hasenexponate hatte er zu Hause und suchte für sie eine neue Heimat. Die fand er jetzt im Wasserturm-Erdgeschoss. Dort sind in zehn Vitrinen und an den Wänden die ersten 300 Hasenexponate unter dem Motto „Im Zeichen des Hasen“ ausgestellt. Walch hatte vor Jahren seine Sammelleidenschaft für Hasen in der Kunst und in den verschiedenen Kulturen entdeckt und ausgedehnt. Viele Ausstellungsstücke hat er von seinen vielen Kunstreisen mitgebracht oder bei „ebay“ ersteigert. Aus Damaskus stammt ein aus Olivenholz geschnitzter Wüstenhase. Die farbenfrohen Kunststoffanstecker mit Hasengesicht wurden 1965 in der DDR produziert. Eine Arche Noah voller Hasen, eine lustige Hasenschule, Hasenbriefmarken und Post-



karten, Werbedrucke, Porzellan-, Ton- und Plüschfiguren gehören ebenso zur großen Hasenausstellung wie ein Terrakottagefäß mit Hasenmotiv aus dem Jahre 50 nach Christus. Das Museum sei einmalig in der Region und noch ausbaufähig: „Wir haben hier 142 Stufen im Turm und verfügen über mehrere Etagen“, erklärte Mörlein. Mörlein dankte dem Stifter mit einem gefüllten Heuwagen-präsent. Das Stadtoberhaupt sprach aber auch Kulturamtsleiterin Petra Welle und Verena Fabrizi für die Organisation der Ausstellung, sowie Bauamtsleiterin Melanie Weber und dem Bauhofteam mit Bauhofleiter Jürgen Collmer für die vorbereitenden Arbeiten im Wasserturm seinen Dank aus. Prof. Walch wünschte sich, dass das Museumsprojekt weiter wachse, die Schulen miteinbezogen werden und der künstlerische Aspekt nicht verloren gehe. Anschließend wurde das Band am Eingang ins Hasenmuseum durchtrennt. Ehrenbürger Hans Stephan bereicherte die Eröffnung mit einigen Hasengeschichten.

Info: Vorerst ist das Hasenmuseum nur nach Absprache geöffnet. Anmeldungen nimmt von der Stadtverwaltung Verena Fabrizi unter 06221 - 794117 entgegen.



v.l. Prof. Josef Walch, Bürgermeister Dieter Mörlein, Bauamtsleiterin Melanie Weber, Kulturamtsleiterin Petra Welle, Verena Fabrizi, Kulturamt



Samstag, 28.11.2009, 9.00–13.00 Uhr

vor und im Gemeindehaus der Evangelischen Kirchengemeinde Eppelheim, Hauptstr. 56

zugunsten des Internats für Waisenkinder
in Bachtshisaraj / Krim (Ukraine)



ADVENTS

Notdienste

Ärztlicher Bereitschaftsdienst

Fr - Mo 19 - 7 Uhr und Mi - Do 13 - 7 Uhr, sowie an Feiertagen, Alte Eppelheimer Str. 35, Tel.: 1 92 92.

Kinderärztlicher Notdienst, Hals-Nasen-Ohren- und Augennotdienst

Sa + So 9-12 Uhr und 16-18 Uhr, Mi 16-18 Uhr
Angeschlossen dem Notfallbereitschaftsdienst, Alte Eppelheimer Str. 35, HD, Tel.: 1 92 92

Zahnärztlicher Notfalldienst in der Universitätsklinik HD (Kopfambulanz)

tägl. 20-6 Uhr und an Sonn- und Feiertagen
Tel. 56 73 43.

Privatärztlicher Akut-Dienst PrivAD

Tel. 01805 304505 www.privad.de

Wochenend- und Feiertags-Notdienst der Innung Sanitär - Heizung

Tel.: 30 11 81

AVR Abfallverwertungsgesellschaft

Zentrale: 07261/9310

Auftragsannahme: 07261/931310
Hausmüllabfuhr: 07261/931202
Gewerbeabfall: 07261/931395
Störungen bei der Abfuhr: 07261/931931

Service-Telefon der Stadt: 0800 3773543

Apothekennachtdienst:

Freitag, 20.11.

Apotheke im Menglerbau, Kurfürstenanlage 6, HD, Tel. 2 17 84

Samstag, 21.11.

Rhein-Neckar-Apotheke, Hauptstraße 137, Eppelheim, Tel. 76 48 54

Sonntag, 22.11.

Bären-Apotheke, Marktstraße 54, HD-Pfaffengrund, Tel. 77 50 90

Montag, 23.11.

Czerny-Apotheke, Bergheimer Straße 140, HD-Bergheim, Tel. 2 46 62

Dienstag, 24.11.

Rosen-Apotheke, Dossenheimer Landstraße 8, HD-Handschuhshaus, Tel. 48 08 00

Mittwoch, 25.11.

Römer-Apotheke, Römerstraße 58, HD (Weststadt), Tel. 2 85 34

Donnerstag, 26.11.

Sonnen-Apotheke, Mönchhofstraße 38, HD-Neuenheim, Tel. 40 16 94

Impressum:

Amtsblatt der Stadt Eppelheim.

Herausgeber: Stadt Eppelheim,
Schulstr. 2, 69214 Eppelheim.

Verantwortlich für den amtlichen Teil,
alle sonstigen Verlautbarungen und
Mitteilungen: Bürgermeister Dieter
Mörlein o.V.i.A.

eppeleimernachrichten@eppeleim.de

Verantwortlich für den Anzeigenteil:
Klaus Nussbaum

Druck: Nussbaum Medien
St. Leon-Rot GmbH & Co. KG,
Opelstraße 29
68789 St. Leon-Rot,
Telefon 06227/8730
Telefax 06227/873190

Verantwortlich für den Vertrieb:
Fa. G.S. Vertriebs GmbH,
Opelstraße 29
68789 St. Leon-Rot
Telefon 06227/35828-30
Mail: info@gsvertrieb.net

Amtliche Bekanntmachungen

Aus dem Gemeinderat

GR- Sitzung 16. November 2009 Veröffentlichung der Beschlüsse

Bau des Schul- Medien- und Freizeitzentrums

1. Der Gemeinderat beschloss, den 2. Preisträger des Architektenwettbewerbs, das Architekturbüro Weindel & Weindel, Waldbronn, mit der Entwurfs- bzw. Baugenehmigungsplanung des Schul- Medien- und Freizeitzentrums zu beauftragen.

2. Der Antrag auf Bezuschussung nach den Schulbauförderrichtlinien soll beim Regierungspräsidium auf Grundlage dieser Planung gestellt werden.

Schul-Medien-Freizeitzentrum, Machbarkeitsstudie

Das Gremium beauftragte das Konsortium LBBW/ Quantum/ Menold Bezler mit der Durchführung einer Machbarkeitsstudie (Eignungstest, Ermittlung/Erstellung PCS, vorläufige Wirtschaftlichkeitsuntersuchung).

Die hierfür anfallenden Kosten wurden als außerplanmäßige Ausgaben genehmigt.

Theodor-Heuss-Schule, Mehrkosten

Der Gemeinderat beschloss die Ertüchtigung der Dachträgerkonstruktion des Altbaus der Theodor-Heuss-Schule und genehmigte hierfür außerplanmäßige Ausgaben in Höhe von bis zu 55.000 Euro.

Die Verwaltung wurde beauftragt, mit dem ÖPP- Partner über eine Kostenbeteiligung zu verhandeln.

Sehr geehrte Damen, sehr geehrte Herren,

hiermit lade ich Sie zu einer Sitzung des Gemeinderates am

Montag, dem 23. November 2009 um 19:00 Uhr

in den Bürgersaal ein.

Tagesordnung

- Öffentlich -

- TOP 1 Einwohnerfragestunde
- TOP 2 Genehmigung der Niederschrift vom 27. Oktober 2009
- TOP 3 Weiterentwicklung der Werkrealschule an der Friedrich Ebert Schule
- TOP 4 Interkommunaler Kostenausgleich bei auswärtiger Kinderbetreuung/ Öffentlich-rechtlicher Vertrag
- TOP 5 Erhöhung der Wasserverbrauchsgebühr
- TOP 6 Vergabe der Ausbaurbeiten der Beethovenstraße
- TOP 7 Erneuerung der Lüftungsanlage -Vergabe
- TOP 8 2. Änderung der Friedhofssatzung der Stadt Eppelheim
- TOP 9 Änderung der Hundesteuersatzung
- TOP 10 Spendenannahme
- TOP 11 Anfragen und Sonstiges

Dieter Mörlein, Bürgermeister

VZ 20 Finanzen

Fälligkeit der Grundsteuer

Die Stadtkasse erinnert daran, dass am **15. November 2009** die vierte Rate der Grundsteuer fällig war.

Sofern Sie uns keine Einzugsermächtigung für die Grundsteuer erteilt haben, überweisen Sie bitte umgehend, um sich mindestens **4,00 Euro** Mahngebühren und eventuelle Säumniszuschläge zu ersparen.

Hinweis: Sollten Sie in diesem Jahr Ihr Objekt verkauft haben, ist die vierte Rate trotzdem zu bezahlen. Für nähere Auskünfte deswegen und für weitere Rückfragen stehen wir Ihnen jederzeit unter der Tel.-Nummer 794 -127 zur Verfügung.

Aus dem Ortsgeschehen

Kostenloser Lesestoff an 365 Tagen im Jahr

Einweihung des „Eppelheimer Büchertreffs“ auf dem Wasserturmplatz

(sg) Bürgermeister Dieter Mörlein stellte zur feierlichen Einweihung des „Eppelheimer Büchertreffs“ auf dem Wasserturmplatz das neuerschienene Buch von Charlotte Link „Das andere Kind“ ins Regal. Die Idee einer zentralen, kostenlosen und rund um die Uhr möglichen Bücherausleihe sei nicht neu, sondern werde schon recht erfolgreich in Wiesloch praktiziert, erläuterte Mörlein. Angeregt durch Bibliotheksleiterin Elisabeth Klett habe man den Büchertreff nun an zentraler Stelle auf dem Wasserturmplatz installiert. Das wetterfeste Bücherregal mit durchsichtigen Plexiglastüren habe der Bauhof entworfen, zusammengebaut und fest im Boden verankert. „Bei Tag und Nacht können Bücher ausgeliehen oder eingestellt werden“, erläuterte Mörlein. „Der Büchertreff hat 24 Stunden an 365 Tagen im Jahr geöffnet.“ Wer sich eine Lektüre mitnehmen möchte, könne dies direkt

an zentraler Stelle im Stadtzentrum erledigen. Die Bücherausleihe am Büchertreff sei an keine Formalitäten oder Rückgabefristen gebunden. Jeder könne sich Bücher mitnehmen oder auch nur welche hineinstellen. „Etliche Bürger haben schon Bücher eigens für den Büchertreff gestiftet“, konnte man von Bibliotheksleiterin Elisabeth Klett erfahren. Rund 300 Exemplare wurden als Erstausrüstung von der Stadtbibliothek eingestellt. Dazu gehören Krimis, Romane, Sach- und Kinderbücher. Mörlein hoffte, dass die neue Ausleihmöglichkeit lange erhalten bleibt und nicht zerstört wird. „Wir haben mit Stadtrat Bernd Gutfleisch als Nachbar einen Aufpasser engagiert, der mit Argusaugen über den neuen Büchertreff wachen wird“, meinte der Rathauschef. Bibliotheksleiterin Elisabeth Klett erläuterte die beiden wichtigsten Regeln des „Eppelheimer Büchertreffs“. Erstens sollte man nicht das letzte Buch entnehmen, ohne eines reinzustellen. Und zweitens werde gewünscht, die zurückgebrachten Bücher ordnungsgemäß in den Bücherschrank zurückzustellen und nicht daneben abzulegen, damit sie vor der Witterung geschützt bleiben. Als selbstverständlich wurde vorausgesetzt, dass die Bücher sauber gehalten werden. Elisabeth Klett wird den Zustand der Bücher von Zeit zu Zeit kontrollieren. Die Stadtbibliothek füllt auch bei Bedarf die Regale mit neuem Lese- stoff auf. Klett: „Wir sind gespannt, wie das neue Leseangebot bei der leseinteressierten Bevölkerung ankommt.“ „In Wiesloch läuft es schon seit zwei Jahren sehr gut“, so Mörlein voller Hoffnung.



v.r.n.l. Bürgermeister Dieter Mörlein, Bauhofleiter Jürgen Collmer, Kulturamtsleiterin Petra Welle, Bibliotheksleiterin Elisabeth Klett mit Stadträtinnen und Stadträten sowie Bürgern bei der Einweihung des Büchertreffs

ECC stürmte das Rathaus Stellvertreter gaben Schlüssel raus

Der Elferrat und die Garden erstürmten am 13. November 2009 unter musikalischer Begleitung des ECC Fanfarenzugs das Rathaus. Dort wurden sie vom 1. und 2. Bürgermeisterstellvertreter bereits erwartet. Bürgermeister Dieter Mörlein betrachtet das närrische Treiben aus dem Hintergrund.

Zunächst jedoch erhielt der neue Sitzungspräsident Thomas Buchwitz des ECC die Insignien aus den Händen von Senator Hans Stroh. Stroh überreichte ihm „Amtskette, Kappe und Zepter“.

So ausgestattet rief er die Narren zum Sturm des Rathauses auf und verlangte die Herausgabe des Schlüssels. Buchwitz versprach, das Haus ein wenig bunter zu machen. Außerdem werden



v.l.: Thomas Buchwitz, Hans Stroh

zukünftig vom ECC die Steuern festgesetzt und das „natürlich nur zu des Volkes Besten“. Ein Parkplatz mit 45 Plätzen wird nicht benötigt, viel besser wäre da ein Clubraum für den ECC. Auch die Gemeinderatswahlen wurden vom neuen Sitzungspräsidenten nochmals zitiert. Es hat sich gezeigt, das „nichts so ist wie es erst scheint. Es ist die Wahl gerade um, schon wechselt man die Gesinnung; denn ist das Mandat das einzige Ziel, schert einem die Partei nicht viel“.

Dann forderte er energisch und mit viel Helau den Rathausschlüssel von den beiden Stellvertretern des Bürgermeisters Trudbert Orth und Lothar Wesch.

Doch ganz so schnell gaben sich die Stellvertreter nicht geschlagen. „Ich bin ROT und der isch SCHWARZ“ war dann der erste Satz von Stellvertreter Nr. 2 Lothar Wesch in Richtung seines Mitstreiters Stellvertreter Nr. 1 Trudbert Orth. Schon rein äußerlich hatten die beiden sich auf diese Rede vorbereitet. Lothar Wesch trug ein rotes Hemd und Trudbert Orth ein schwarzes. Mit den Worten: „Mir vertrete heit de Alte“ stieg Trudbert Orth in die Rede ein. Lothar Wesch mutmaßte sogar: „Vielleicht ist ihm (dem Bürgermeister) auch nicht ganz wohl, bestimmt hat er die Hosen voll, drum stehen wir hier als Vertreter und weichen vor Euch keinen Meter“.

Die beiden Stellvertreter forderten die ECCler dazu auf, zu den Leuten gut zu sein und niemand aus der Stadt zu jagen. Vor allem aber sollten sie keine schmutzigen Lieder singen, sondern Spaß und Freude sollten regieren. Während der Regierungszeit sollten die ECCler immer einig handeln, dann wäre der Weg auch nicht so steinig, meinte Trudbert Orth. „Alle zusammen im gleichen Boot, am Schluss wird letztlich fein addiert, ganz ähnlich wie beim Kneipenwirt“ setzte Lothar Wesch nach. Lothar Wesch forderte, auf die guten Sitten zu achten und den ECC-Humor effizient zu verbreiten. Orth will das Geld und Gut geschickt verwaltet sehen. Im Übrigen wäre auch ganz klar: „Wenn die 5. Jahreszeit vergeht, dann lautet unser zwei Dekret: Der Schlüssel muss dann wieder her, un des dann glei, net hinterher!“

Schließlich gaben sich Trudbert Orth und Lothar Wesch geschlagen und gaben den Schlüssel heraus.



v.l.: Trudbert Orth, Thomas Buchwitz, Lothar Wesch inmitten der Garden

„Mal wieder ins Theater gehen!“

Dieser Wunsch wird oft von Bürgerinnen und Bürgern geäußert, die es sich aufgrund ihrer Einkommenssituation nicht leisten können, ein Theaterstück, Kabarett oder Musikveranstaltung in der Rudolf-Wild-Halle zu besuchen.

Bürgermeister Dieter Mörlein überlegte nicht lange und versetzte bei den Eintrittspreisen in der Rudolf-Wild-Halle kurzerhand das Komma nach links. Auf diese Weise können auch die bedürftigen Bürgerinnen und Bürger am kulturellen Leben in Eppelheim teilnehmen. Ab sofort können die preiswerteren Karten im Sozialamt der Stadt Eppelheim erworben werden. Das bedeutet, dass für ein Stück, welches im Bühnenhaus oder Foyer der Rudolf-Wild-Halle gespielt wird und 15 Euro kostet ein Betrag von 1,50 Euro gezahlt werden muss. Für die Veranstaltungen im Kultursaal müssen anstelle von 18 Euro bzw. 14 Euro noch 1,80 Euro oder 1,40 Euro bezahlt werden. Bitte haben Sie jedoch Verständnis, dass das Kartenkontingent auf städtische Veranstaltungen und max. 20 Karten pro Stück beschränkt ist.

Die nächsten Veranstaltungen sind
Freitag, 20.11. „Ab 20 Uhr wird zurückgeschossen“

Barbara Kuster, Kabarett Eintrittspreis 1,50 Euro

- Mittwoch, 25.11. Klavierkonzert mit Viktor Valkov
Eintrittspreis 1,50 Euro
- Freitag, 11.12. „Immer wieder Männer“, Duo Tête-à-Tête, Chansons und Lieder,
Eintrittspreis 1,50 Euro
- Sonntag, 10.01.10 Neujahrskonzert mit dem Württembergischen Kammerorchester
Eintrittspreis 0,50 Euro
- Freitag, 22.01.10 „Der Gott des Gemetzels“, Schauspiel,
Eintrittspreis 1,80 Euro
oder 1,40 Euro
- Sonntag, 28.02.10 Konzert mit den Heidelberger Sinfonikern
Eintrittspreis 1,80 Euro
oder 1,40 Euro
- Sonntag, 07.03.10 „Die Ziege oder Wer ist Sylvia“ Tragikomödie
Eintrittspreis 1,80 Euro
oder 1,40 Euro
- Samstag, 20.03.10 „Mit dem B.E.M.B.E.L. durch die Galaxis“
Musikalische Reise mit dem Odenwälder Shantychor
Eintrittspreis 1,80 Euro
oder 1,40 Euro
- Samstag, 17.04.10 „Man liebt nur dreimal oder Die Katze“, Komödie
Eintrittspreis 1,80 Euro
oder 1,40 Euro
- Sonntag, 25.04.10 „Die Schwindelnichte“ Chiemgauer Volkstheater
Eintrittspreis 1,80 Euro
oder 1,40 Euro

Programmhefte liegen im Rathaus aus.

Gedenkfeier zum Volkstrauertag

Am 15. November gedachte auch die Stadt Eppelheim der Opfer von Kriegen und Gewalt in der Friedhofskapelle. Bürgermeister Dieter Mörlein hatte zur Vorbereitung seiner Ansprache das Buch von Uwe Timm „Am Beispiel meines Bruders“ zur Hand genommen. Der Autor schildert den Verlust des großen Bruders und seine Erinnerungen und die der Eltern an den Sohn, der nur 19 Jahre alt wurde.

Dabei hat er an seinen eigenen Großvater gedacht. „Es bewegt mich heute so wie damals noch sehr, wie und was er mir als Kind über den Verlust und seinen Schmerz über den Tod seines Sohnes erzählte, den er durch den Krieg verloren hat“ sagte das Eppelheimer Stadtoberhaupt. Dieser Sohn ist einer von Millionen von Brüdern und Schwestern, Söhnen und Töchtern, Ehemännern und Ehefrauen, Vätern und Müttern, an die am Volkstrauertag erinnert wird. Dieses Gedenken gilt all den Menschen, die Kriegen und Gewaltherrschaft zum Opfer fielen.

Der Volkstrauertag ist ein stiller Tag, führte Mörlein weiter aus. Er gibt der Trauer Raum, er lässt uns innehalten. Der Volkstrauertag ist ein Gedenktag, dem Schreckliches, dem bis heute Unfassbares zugrunde liegt. Gedenken an die Soldaten, die in zwei Weltkriegen fielen oder in Gefangenschaft starben, an Zivilisten, die im Bombenhagel oder auf der Flucht umkamen, und an Zwangsarbeiter, die die unmenschlichen und grausamen Bedingungen überlebten.

Für viele Mitmenschen sind die Weltkriege und das NS-Regime heute sehr ferne Zeiten. Die Erinnerung an diese Zeit lässt nach, weil diese Zeit wenig fassbar ist, insbesondere für junge Menschen. Jeder der begreift, was Krieg und Gewalt bedeuten, sieht danach die Welt mit anderen Augen, stellte Dieter Mörlein fest. Das Erkennen, dass ein Leben in unserem Land, das in Frieden mit seinen Nachbarn lebt und das die Menschenrechte wahrt, ein Geschenk ist. Ein Geschenk, das freilich auch eine Verpflichtung beinhaltet. Mörlein stellte fest, dass um Frieden und Freiheit immer wieder von Neuem gerungen werden muss, gestern, heute und morgen.

Abschließend betonte Bürgermeister Dieter Mörlein, dass wir nicht so tun können, als ginge uns das nichts an. Wir können nicht alle Konflikte lösen, aber wir können wachsam sein. Wenn irgendwo Blut vergossen wird, wenn die Menschenrechte mit Füßen getreten werden, wenn Gewalt und Terror herrschen, dürfen wir nicht wegsehen – ganz gleich, wo es geschieht und wer dafür verantwortlich ist. Das gebietet die Menschlichkeit, das gebietet die Verantwortung, die uns das Gedenken an unsere Toten und der Respekt vor den Opfern auferlegt.

„Der Volkstrauertag ist ein Tag der Erinnerung und der Besinnung: Der Erinnerung an Krieg und Gewalt und des Gedenkens an die Toten. Wir vereinen uns in Trauer vor ihnen und bleiben ihnen verbunden in der dauerhaften Verpflichtung für Frieden, Freiheit, Demokratie und Menschlichkeit“.

Mit diesen Sätzen beschloss Eppelheims Stadtoberhaupt seine Rede.

Zu Beginn der Gedenkfeier hatte der Frauenchor des Sängerbundes Germania „Hebe Deine Augen auf“ von F. Mendelssohn-Bartholdy gesungen und nach der Ansprache des Bürgermeisters sang der Männerchor „Selig sind die Toten“ von Luis Spohr.

Pfarrer Michael Göbelbecker von der ev. Kirchengemeinde hatte den Satz auf dem Programmblatt der Gedenkfeier „Trauer ist der Schmerz der Zurückbleibenden. Sie zu durchleben ist schrecklich – aber wichtig“ zum Leitgedanken seiner Ansprache gemacht. Dieser Satz ist mutig, aber auch wichtig. Trauer muss gelebt, durchlebt werden. Er zitierte Sätze von Klemens Nodewald. Friede ist möglich zwischen Menschen, wenn der Sieg der einen nicht die Niederlage der anderen bedeutet, wenn Würde und Ansehen der einen nicht zur Bürde, zum Nachsehen der anderen werden. Wenn Macht und Einfluss der einen nicht die Unterdrückung der anderen bedeuten, wenn die einen wie die anderen dasselbe unter dem Wort „Frieden“ verstehen.

„Ein Lichtblick von Menschlichkeit“. Pfarrer Göbelbecker ging auf die Geschichte des Lieds vom guten Kameraden ein, welches vom Posaunenchor am Kriegerdenkmal bei der Kranzniederlegung am Ende der Gedenkfeier intoniert wurde.

Wie bei vielen Volksliedern, so wurden auch bei diesem Lied die Urheber vergessen. Der ursprüngliche Titel lautete „Der gute Kamerad“. Der Text wurde 1809 von Ludwig Uhland in Tübingen verfasst, angeregt durch das Lied „Rewelge“ aus „des Knaben Wunderhorn“. Uhland schrieb den Text während des Befreiungskrieges unter Andreas Hofer gegen Napoleon. Er trauerte um seinen Förderer Leo von Seckendorf, der als österreichischer Hauptmann gefallen war. Er fühlte auch mit den Badenern, die unter französischem Befehl gegen die aufständischen Tiroler ziehen mussten. Uhland wurde aufgefordert für ein Flugblatt „zum Besten der badischen Invaliden des Feldzugs“ ein Lied zu verfassen. Der Text erschien in den Gedichtbänden Uhlands und im „Deutschen Volksgesangbuch“ von Hoffmann von Fallersleben. 1825 gab Friedrich Silcher dem Text eine Melodie. Das 1827 veröffentlichte Lied entfaltete im Laufe der Zeit eine einzigartige Wirkung. Seit dem Ersten Weltkrieg wurde es zum nationalen Trauerlied. Noch heute ist das Lied am Volkstrauertag zu hören. Das Lied hat auch Eingang in internationale Liederbücher gefunden, darunter auch in Japanische.

Michael Göbelbecker las den Text des Liedes vor.

Der gemischte Chor des Sängerbundes Germania sang anschließend das „Vater unser“ von Christian Heinrich Rink.

Unter den Orgelklängen, gespielt vom Dirigenten des Sängerbundes Germania Michael Leideritz, trugen und geleiteten Mitglieder der Ehrenwache der Freiwilligen Feuerwehr und vom Roten Kreuz den Kranz zum Kriegerdenkmal, wo er zu den Klängen „Ich hatt' einen Kameraden“ niedergelegt wurde.



v.l.: Pfarrer Michael Göbelbecker und Bürgermeister Dieter Mörlein nach der Kranzniederlegung

Martinsumzug mit Martinslegende

Hoch zu Ross führte St. Martin, Horst Fießer, am 11.11. eine Kinderschar mit leuchtenden, meist selbstgebastelten Laternen durch den Norden Eppelheims. Die Anwohner am Zugweg hatten dankenswerterweise zur Unterstützung Kerzen in den Vorgärten bzw. den Fenstern aufgestellt.

Im Schulhof der Theodor-Heuss-Schule, wo sich alle Teilnehmer

versammelten, wurde die Martinslegende vorgespielt und gleichzeitig von Daniel Horsch mit seinem Team auf Leinwand projiziert, so dass von jeder Stelle des Schulhofs das Spiel mit verfolgt werden konnte. Auch die Liedtexte, die man zusammen mit den Kapellen DaCapo und Heidelberger Blasmusikanten sang, konnte man von der Leinwand ablesen.

An drei Ausgängen wurden von Bürgermeister Mörlein und den StadträtInnen Martinsmännle verteilt.

An die Nachbarschaftshilfe konnte ein Betrag von 214,61 Euro übergeben werden. Oliver Baader, der neue Leiter freute sich und bedankte sich bei den Organisatoren (Stadt, evangelische und katholische Kirchengemeinde) für die Idee, beim Martinsumzug für die Nachbarschaftshilfe zu sammeln.

VZ 40 Personal, Kultur u. Wirtschaftsförderung

Gastfamilien für ungarische Schüler gesucht

Im Zusammenhang mit dem zehnjährigen Bestehen der Freundschaft zu der ungarischen Stadt Vertésacs, würden 12 Kinder der dortigen Schule in diesem Jahr gerne über die Weihnachtszeit Eppelheim besuchen.

Die Kinder aus unserer Partnergemeinde lernen ab der ersten Klasse deutsch und sollen auch am Unterricht der Friedrich Ebert Schule teilnehmen. Die jeweils sechs Mädchen und Jungen im Alter von circa **12 Jahren** sollen aber auch die Möglichkeit erhalten, das Leben in einer Familie und dadurch die deutsche Sprache und Kultur besser kennen zu lernen.

Gesucht werden hierzu Gastfamilien, die vom **3. bis zum 12. Dezember** ein oder mehrere Kinder beherbergen können. In der Familie könnten sich auch gerne gleichaltrige Kinder befinden; eine Einladung im Mai 2010 ist von ungarischer Seite bereits geplant.

Bei der Freizeitgestaltung werden die Gastfamilien von Seiten von Stadt und Schule unterstützt.

Interessierte Gastfamilien melden sich bitte schnellst möglich bei:

Verena Fabrizi Tel. 794117 E-Mail: v.fabrizi@eppelheim.de oder Petra Welle Tel. 794152 E-Mail: p.welle@eppelheim.de

Stadtbibliothek

Öffnungszeiten:

Montag + Freitag 13 - 18 Uhr, Mittwoch 10 - 18 Uhr
Samstag 10 - 13 Uhr, Dienstag + Donnerstag geschlossen



**Montag, 30. November, 15 Uhr
Oh du fröhliche ...**

**Weihnachtliche Clownszenen für Kinder und Erwachsene
(mit der Theatercompany München)
Für Kinder ab 4 Jahren
Eintritt: 2,50 EUR**

Turbulent wird's, wenn Clownskinder Weihnachten feiern. Eine Nacht noch und dann kommt das Christkind und: Endlich!!! – die GESCHENKE!!!!

Das Wohnzimmer wird zum Weihnachtszimmer. Einen Christbaum brauchen sie auch! Wie soll der aussehen? Schmücken? Und wo ist der Wunschzettel?

Alles kein Problem für Clownskinder. Noch schnell ein Weihnachtsgedicht einstudiert ...

Geschenke werden ungeduldig erwartet und endlich lustvoll geöffnet ...

Geschenke. Weihnachten. Geschenke, Geschenke, Ge.....

Geschichten, wie sie jeder zu Weihnachten kennt.

Oh du fröhliche

**Mittwoch, 02. Dezember, 20 Uhr
„Lebensgeschichten“
von und mit Erika Deichl
Eintritt: 3,00 EUR**

Lebensgeschichten aus dem Leben von Erika Deichl, einer 80-jährigen Autorin, wohnhaft in Eppelheim.

Heiterkeit, ab und zu ein Augenzwinkern, Lebenserfahrung, Einfühlungsvermögen und ein goldenes Herz sind die Zutaten aus denen die Autorin ihre Geschichten backt. Passend zum Anlass gibt sie auch weihnachtliche Begebenheiten zum Besten.

Vorverkauf zu den Öffnungszeiten in der Stadtbibliothek und telefonisch unter 06221 / 766290 (auch außerhalb der Öffnungszeiten).

Hasentaler auch zum „Eppelheimer Weihnachtsdorf“

Rechtzeitig zum „Eppelheimer Weihnachtsdorf“ gibt es neue Hasentaler, die als Zahlungsmittel an den Ständen eingesetzt werden können. Ein Hasentaler entspricht dem Wert eines 1 Euros. Die Taler sind messingfarben und auch als Sammlerstück geeignet.

Den Hasentaler erhalten Sie ab sofort zum Wechselkurs 1:1 (ein Hasentaler entspricht einem Euro) im Rathaus, VZ 40, 1. OG.

Geburtstage der kommenden Woche

Montag, 23. November

Gerhard Löschmann	79 Jahre
Fridolin Peter	73 Jahre
Stefan Wolff	73 Jahre

Dienstag, 24. November

Hermine Steiger	87 Jahre
Cäcilie Schmitt	83 Jahre
Karl-Heinz Wulle	78 Jahre
Katharina Derzenbach	77 Jahre
Rudi Hester	74 Jahre
Anneliese Klein	72 Jahre
Karl Feil	70 Jahre

Mittwoch, 25. November

Siegfried Lichter	81 Jahre
Franz Plachky	79 Jahre

Donnerstag, 26. November

Maria Schleicher	87 Jahre
Wilma Köhler	82 Jahre
Heinz Morr	78 Jahre
Hildegard Schilke	77 Jahre

Freitag, 27. November

Gertrud Mengel	88 Jahre
Dieter Brenner	71 Jahre
Heinrich Göckel	70 Jahre

Samstag, 28. November

Erna Ebert	86 Jahre
Karl-Heinz Pieper	84 Jahre
Eleni Adamidis	75 Jahre

Sonntag, 29. November

Elfriede Reinhardt	80 Jahre
Hans Stephan	77 Jahre
Anna Ullmann-Klein	77 Jahre
Peter Deubel	74 Jahre
Günter Rimmler	73 Jahre

Herzlichen Glückwunsch!

Am 29. November feiert

**Ehrenbürger
Hans Stephan**

seinen 77. Geburtstag



Die Stadt Eppelheim
gratuliert herzlich!

Dieter Mörlein
Bürgermeister

ERINNERUNG**Altersjubilare und Familienjubiläen**

Sie werden im nächsten Jahr 70 oder älter und möchten nicht in der Presse veröffentlicht werden? Abmeldung bei der Stadtverwaltung, Frau Dietz 794101.

**Veranstaltungen der Vereine, Kirchen
und Organisationen für den Jahres-
veranstaltungs-kalender 2010**

Bitte melden Sie Ihre **Veranstaltungstermine für das Jahr 2010** zur Erstellung des Jahresveranstaltungs-kalenders an das VZ Personal, Kultur + Wirtschaftsförderung, E-Mail: h.ruehle@eppelheim.de, Fax-Nr. 794-157 bis **spätestens 30. November**.

Veranstaltungen der Stadt**Galerie im Rathaus**

Galerie im Rathaus
Ausstellung
20.11.2009 - 08.01.2010



Hubert Buhmann
präsentiert

„**Buhmannart**“
sowie neue und alte Werke
„**Visionen in Farbe**“
Moderne Mischtechnik

Vernissage
Freitag, 20.11.2009, 18.30 Uhr
Rathaus Eppelheim

Begrüßung durch Bürgermeister Dieter Mörlein
Vorstellung des Künstlers durch Frau Knöbel

Kabarett in Eppelheim



Fr. 20.11.2009, 20 Uhr

Ab 20 Uhr
wird zurück geschossen!
Mit Barbara Kuster

Weitere Infos & Vorverkauf:
Rathaus Eppelheim, 06221-794-151



Klavierkonzert in Eppelheim



Mi. 25.11.2009, 20 Uhr

Am Flügel:
Viktor Valkov

Weitere Infos & Vorverkauf:
Rathaus Eppelheim, 06221-794-151





Eppelheimer Weihnachtsdorf
04. - 06. Dezember 2009
vor und in der Rudolf-Wild-Halle

Freitag, 04. Dezember 2009 ab 16.30 Uhr
Weihnachtsbaumschmücken vor der Rudolf-Wild-Halle durch Kindergartenkinder

Auf der Bühne in der Rudolf-Wild-Halle ab 19.30 Uhr
Weihnachtsvarieté
Eintritt frei!

Samstag, 05. Dezember 2009 ab 15 Uhr
Auf der Bühne in der Rudolf-Wild-Halle
- Kindergärten, Schulen, Vereine
ab 19.00 Uhr BDS Hauptverlosung
- 1. Preis 1 Jahr Smart fahren
- 2. Preis 1 Quad im Wert von 2.000 Euro
- 3. Preis 1 Damen- oder Herrenfahrrad im Wert von 600 Euro
und viele weitere Überraschungen!

Sonntag, 06. Dezember 2009 ab 14 Uhr
Auf der Bühne in der Rudolf-Wild-Halle
- Kindergärten, Schulen, Vereine
17 Uhr Der Nikolaus kommt!

STADT EPPELHEIM
1998

Öffnungszeiten:
Freitag, 04.12.2009 17.00 - 21.30 Uhr
Samstag, 05.12.2009 15.00 - 22.00 Uhr
Sonntag, 06.12.2009 14.00 - 19.00 Uhr

BUND DER SELBSTÄNDIGEN
Stadtvorbund Eppelheim e.V.
www.bds-eppelheim.de

Ein Unterhaltungsprogramm für die ganze Familie erwartet das Publikum in Rudi Steys weihnachtlicher - Varietéshow.

Jonglage, Artistik, Zauberei, Luftakrobatik, Bauchredner und jede Menge Humor, musikalisch umrahmt von weihnachtlichen Welthits, live gesungen durch den Initiator der Show, dem erfahrenen Unterhaltungsprofi Rudi Stey, dessen Shows „Las Vegas Starlight“ und „Musical & Stars“ bereits deutschlandweit Zuschauer und Presse gleichermaßen begeisterte. Sechs Varieté-Acts von internationalem Rang werden das Publikum zum Staunen und Lachen bringen. Musikalisch interpretiert Rudi Stey das weihnachtliche Thema auf seine ganz persönliche Art. Vom Chartbreaker „Last Christmas“ über „Feliz Navidad“ bis zu Chris Reas Welthit „Driving Home For Christmas“ wird Festtagsstimmung auf der Bühne und im Zuschauerraum verbreitet. Eine Varietéshow die in dieser Klasse sonst nur in den großen Metropolen zu finden ist.

Senioren



Akademie für Ältere

Veranstaltungen vom 23. bis 27. November 2009

Montag, 23. November: 10 Uhr, Bergheimer Str. 76, Miquel Campos, Emmi Dörr, Manfred Liebler u.a. „Spanischer Tag von 10 – 16.30 Uhr“; 10.30 Uhr, Bergheimer Str. 76, Manfred Liebler „Spaniens Mitte: Madrid – Toledo – Avila u.a.“;

Dienstag, 24. November: Treff: 8.30 Uhr, Bahnhofshalle Hbf. HD, Kunstfahrt Botticelli im Städel-Museum Frankfurt; 9.30 Uhr, Bergheimer Str. 76, Regina Umland „Der geheime Code in der Wissenschaft – Der goldene Schnitt“; 11 Uhr, Bergheimer Str. 76, Hans Th. Flory „Karl Jaspers: Verfall und Möglichkeit des Geistes“; 14 Uhr, Bergheimer Str. 76, Dr. Haag u.a. „Aktuelle Politik - Diskussionskreis“; 14 Uhr, Bergheimer Str. 76, Hedi Weber „Das französische Chanson I: Entwicklung und Beispiele - Piaf, Mistinguette“, Vortrag mit Hörbeispielen; 15.30 Uhr, Bergheimer Str. 76, Hedi Weber „La vie en rose – Film über Edith Piaf“, Filmvorführung mit Einführung;

Mittwoch, 25. November: Treff: 6.45 Uhr, Info-Pa-villon Hbf. HD, Kulturfahrt Trier; Treff: 9.10 Uhr, Bahnhofshalle Hbf. HD, Wanderung auf dem E1 von Schlierbach nach Gauangelloch mit Renate Bauer und Wolfram Janik; 11 Uhr, Bergheimer Str. 76, Gerlinde Horsch „Provenzalische Impressionen“, Filmvorführung mit Einführung; 14 Uhr, Bergheimer Str. 76, Einführung „Mit dem Rad durch Südnorwegen“; 14 Uhr, Bergheimer Str. 76, Hedi Weber „Das französische Chanson II: Charakteristika des Chansons - Piaf, Bécaud u.a.“, Vortrag mit Hörbeispielen; 15.30 Uhr, Bergheimer Str. 76, Verena Madtstedt „Literaturszene in und um Heidelberg – Hans Thill“, Vortrag und Lesung; 16 Uhr, Jasper Str. 2, Augustinum HD, Ernie Beck und Mode ab 60 Gruppe „Modenschau mit eigener Kleidung“;

Donnerstag, 26. November: Treff: 6.45 Uhr, Info-Pavillon Hbf. HD, Konzertreise im Advent nach Leipzig und Magdeburg; 10.30 Uhr, Bergheimer Str. 76, Prof. Dr. Bernd Fugger „Jean Giraudoux und seine Sprache“; 11.30 Uhr, Bergheimer Str. 76, Michèle von Itzenplitz „Paris inconnu – Unbekanntes Paris“, Diavortrag in französischer Sprache; 15 Uhr, Bergheimer Str. 76, Prof. Dr. Wolfgang Huber „Übeltäter Raumluf – Krank durch Schadstoffe“;

Freitag, 27. November: Treff: 10 Uhr, Bahnhofshalle Hbf. HD, Kulturfahrt Mannheim-Nationaltheater mit der „Karte ab 60“; 10 Uhr, Bergheimer Str. 76, Gerlinde Horsch und Musikgruppen der Akademie für Ältere „Französischer Tag – Musikalischer Auftakt und Begrüßung“; 10.15 Uhr, Bergheimer Str. 76, Hansjoachim Rätther „Louis Ferdinand Céline – Leben und Wirken“; 11 Uhr, Bergheimer Str. 76, Barbara Köhrmann und Hans Rave „Klagen des Volkes und Einzelner“; 11.15 Uhr, Bergheimer Str. 76, Gerlinde Horsch „Jean Giono – Ein provenzalischer Dichter“, Vortrag mit Rezitation; 12 Uhr, Bergheimer Str. 76, Hedi Weber und Gruppe „Szenische



Rudi Steys
Weihnachts-Varieté

Programm-Highlight im Rahmen des „Eppelheimer Weihnachtsdorfs“
Freitag, 04. Dezember, 19.30 Uhr,
Rudolf-Wild-Halle
Der Eintritt ist frei!

Präsentation: Jean Giono: „Le Mort – Présentation scénique“; 13.30 Uhr, Bergheimer Str. 76, Gerhard Schreiter „Zauberhafte Provence – Von der Küstenregion in die Hochprovence“, Diavortrag; 15.30 Uhr, Bergheimer Str. 76, Rainer Schmidt „Musikalischer Ausklang – Barockmusik auf der Zither“, Präsentation auf der Konzertzither. Bei Rückfragen rufen Sie bitte bei der Akademie für Ältere unter Tel. 06221/9750-0 an! **Internet:** www.akademie-fuer-aeltere.de

Kirchliche Nachrichten

Evangelische Kirche



Homepage:	www.ekieppelheim.de	Tel.: 760027
E-mail:	eppeheim@kbz.ekiba.de	
Unsere Kirche ist offen:	Öffnungszeiten des Pfarramtsbüros:	
Mo - Fr 10-18 Uhr	Mo, Di, Mi, Fr	10-12 Uhr
Sa 10-13 Uhr	Mo, Do	16-18 Uhr

Kirchliche Nachrichten

Fr	20.11.	10-12 18.00 18.45 20.15	Krabbelgruppe „Die Zappelmäuse“ Teestube Kirchenchor Singkreis
So	22.11.	10.00	Gottesdienst zum Ewigkeitssonntag mit Totengedenken Pfr. Göbelbecker
Mo	23.11.	20.30 16.00 18.00	Meditation Kindergruppe: „Crazy-Pixies“ Werkkreis
Di	24.11.	20.15	Ökumenischer Arbeitskreis
Mi	25.11.	9.30 15-18 18.00 19.00	Krabbelgruppe „Die Zauberzwerge“ Konfi- Unterricht Vortrag zum Thema Jugendarbeit im Kath. Gemeindezentrum Frauenkreis: H. Baader spricht über die Nachbarschaftshilfe Abendmusik im Advent Lieder u. a. von Richard Wagner, Ralph Vaughan-Williams und Franz Schubert Bariton u. Texte: Michael Leideritz Peter Rudolf, Klavier
Do	26.11.	20.00 14.00 16.00 20.00	Posaunenchor Senioren-Treff Sing- und Spielgruppe Frauentreff
Fr	27.11.	10-12 18.00 18.45 20.15	Krabbelgruppe „Die Zappelmäuse“ Teestube Kirchenchor Singkreis

Die evangelische Kirchengemeinde lädt wieder sehr herzlich zur Abendmusik in die Paulus-Kirche ein

Das erste Konzert in diesem Spätjahr am **Mittwoch, dem 25.11.2009 um 19 Uhr** steht ganz im Zeichen des Kunstliedes. Der **Bariton Michael Leideritz** am historischen Klavier der Gemeinde von **Peter Rudolf** begleitet wird Lieder von **Richard Wagner, Ralph Vaughan-Williams und Franz Schubert** singen.

Im Zentrum stehen die Lieder, die Richard Wagner nach hochromantischen, schwermütigen Versen seiner schwärmerisch geliebten Verehrerin Mathilde **Wesendonk** schrieb und sie ganz pragmatisch teilweise zu Studien für seinen Tristan verwendete. Dann tritt ein Wanderer auf den Plan, der sich im nebeligen November auf die Reise in den unwirtlichen Winter macht: Ralph Vaughan-Williams, der sich in England mit seinen **Songs of Travel** auf den Spuren Franz Schuberts bewegt. Dieser hatte mit seiner **Winterreise** etwa hundert Jahre früher einen Meilenstein der Liedkomposition geschaffen.

Aus beiden Zyklen sind an diesem Abend Ausschnitte zu hören. Den versöhnlich tröstlichen Abschluss bilden zwei Lieder von **Alban Berg und Richard Strauß**, die nach labendem Schlaf ein freundliches „Morgen“ versprechen.

Der Sänger wird mit kurzer Lyrik und Prosa sein Publikum behutsam durch das Programm geleiten.

Wir wünschen eine besinnliche Stunde zum Ende des Kirchenjah-

res!

Lebendiger Adventskalender

Am 1. Advent soll auch in diesem Jahr wieder der „Lebendige Adventskalender“ in Eppelheim beginnen. Er wird koordiniert von den beiden Kirchengemeinden. An möglichst vielen Abenden bis Weihnachten soll um 18 Uhr eine kleine Adventsfeier für Kinder, Familien und andere Interessierte stattfinden – entweder bei einer Familie zuhause (im Haus oder vor dem Haus) oder in oder bei einer öffentlichen Einrichtung (Kindergarten, Schule, Gemeindehaus). Ein Lied, eine Geschichte, Kerzenschein, ein Bild, vielleicht eine Tasse Tee oder Kinderpunsch, manchmal auch eine kleine Bastelei – so kann man auf einfache, aber schöne und wertvolle Weise den Advent gemeinsam begehen und sich auf Weihnachten vorbereiten und einstimmen.

Einige Einrichtungen haben sich bereits gemeldet; nun werden Familien und Gruppen, die zur Teilnahme als Gastgeber bereit sind, gebeten, sich zu melden, um die Termine festzumachen. Folgende Termine sind noch nicht belegt: Im November: 29.+30.11.; im Dezember: 2., 6., 9., 11., 13., 14., 16., 18., 19., 22.+23.12. Unter Tel. 760027 (ev. Pfarramt) oder 763323 (kath. Pfarramt) oder 75 70 236 (Gemeindediakonin M Rothe) werden Meldungen gerne entgegen genommen.

Einladung an alle Eppelheimer zum Adventsbazar

am Samstag, den 28. November 2009 ab 9 Uhr
In diesem Jahr veranstaltet die Evangelische Kirchengemeinde am Samstag, den 29.11.2008, ab 9 Uhr wieder einen Adventsbazar vor der Kirche, sowie im Gemeindehaus.

Auch dieses Jahr wird der Erlös für das Waisenhaus in Bachtshisaraj auf der Krim gespendet. Es wird folgende Stände geben: Flohmarktartikel, Bücher, Kleider, Handarbeiten des Werkkreises, Adventsbasteleien, Holzarbeiten aus Israel sowie Eine- Welt- Waren- Verkauf. Im adventlich geschmückten Gemeindesaal, wird eine gemütliche Sitzecke(Cafeteria) eingerichtet, wo gegessen und erzählt werden kann. Unter anderem bieten wir, unsere legendäre Erbsensuppe, Waffeln, Glühwein, Kaffee und selbstgebackener Kuchen.

Wir freuen uns über jede Geld-, oder Kuchenspende. Für Ihre Unterstützung sind wir dankbar.

ACHTUNG!!!!!!!!

Ab Montag, den 23.11.2009 können im Pfarramt zu den üblichen Öffnungszeiten für den Adventsbazar, Flohmarktartikel (bitte keine Möbel oder Elektrogeräte) sowie Kleiderspenden abgegeben werden.

Aktion Schulranzen für Afrika

Am SA, den 28.11. können in der Zeit von 9-13 Uhr gebrauchte Schulranzen für Afrika beim Adventsbazar (vor der Kirche) abgegeben werden.

„Frühschichten“ im Advent

In der manchmal recht stressigen Adventszeit tut es bei allem vorweihnächtlichen Trubel gut, für sich selbst immer wieder ein Stück zur Ruhe zu kommen und eigene Rituale zu entwickeln, um die Adventszeit aufzuwerten. Deshalb finden auch dieses Jahr wieder drei „Frühschichten“ statt, und zwar am 3., 10. und 17.12.09 um 6.30 Uhr. Treffpunkt ist das Eppelheimer Gemeindehaus, Hauptstr. 56. Eine adventliche Besinnung mit Texten, Liedern und Stille gibt jeweils die Möglichkeit, zu ungewöhnlicher Zeit gemeinsam den Tag zu beginnen. Es schließt sich ein Frühstück an; danach gehen alle zur Schule oder zur Arbeit. Eingeladen sind nicht nur Jugendmitarbeiter/innen und KonfirmandInnen, sondern alle interessierten Jugendlichen und Erwachsene aus Eppelheim und Plankstadt.

Kalender „Der Andere Advent“ ab sofort im Pfarramt erhältlich

Nehmen Sie Platz. Wir laden Sie ein, zwölf Minuten andere Zeiten zu erleben: Vom Vorabend des ersten Advents bis zum Dreikönigsfest einmal am Tag aussteigen aus den Alltagsgeschäften. Plätzchentag und Geschenkesuche ruhen lassen und nach dem schauen, was darüber hinaus wichtig ist. Der Kalender „Der Andere Advent“ begleitet sie dabei. Jeden Tag gibt es einen Text und ein Bild zum Meditieren und Träumen -mal nachdenklich und innig, mal lustig und manchmal auch provokant. Der Kalender kostet 7,50 Euro.

Schokoladen- Adventskalender

Sie erhalten auch ab sofort Schokoladen- Adventskalender aus fairem Handel im Pfarramt, in unserem Eine- Welt- Verkauf. Echter „Bischof Nikolaus“ aus Schokolade (Fair gehandelt) Wenn das der Bischof Nikolaus aus Myra wüsste! Bereits im September steht er in den Regalen der Supermärkte, hat eine rot-weiße

Zipfelmütze auf und wird in einen Topf mit dem Weihnachtsmann geworfen, den es nie wirklich gab. Schade! In wenigen Geschäften sieht man dann doch auch mal einen echten Bischof Nikolaus aus Schokolade. Und auch die Eine- Welt- Läden legen Wert darauf, dass bei dieser leckeren Adventssüßigkeit der Bezug zum Heiligen Nikolaus und seiner Botschaft nicht verloren geht. In Eppelheim gibt es dieses Jahr eine Aktion „Echter Nikolaus – Mit Mitra und Bischofsstab“. In vier Varianten gibt es diese ab dem 23.11. zu kaufen im Evang. Pfarramt sowie auf dem Adventsbazar am 28.11., am 1. Advent in der Kirche sowie beim Kinderbasteltag am 5.12. auch im Gemeindehaus (jeweils Hauptstr. 56). Mit dem Erwerb eines echten und noch dazu fair gehandelten Schoko-Bischofs tut man nicht nur seinen Kindern und den Kakao-Bauern etwas Gutes, sondern zudem der Evang. Hilfsaktion „Brot für die Welt“, an die 50 Cent des Verkaufspreises gespendet werden.

Bastel-Werkstatt für Kinder

Kinder ab 6 Jahren sind eingeladen zur ersten großen „Bastel-Werkstatt“ ins Ev. Gemeindehaus, Hauptstr.56. Am Sa., 5.12.09 von 10 – 14 Uhr gibt es viele kreative Möglichkeiten rund ums Thema „Nikolaus“. Hier können die Kinder nach Herzenslust Weihnachtsgeschenke herstellen, während die Eltern mit ihren adventlichen Wochenend-Tätigkeiten beschäftigt sind. Neben Basteleien gibt es auch Spiele, Lieder, Geschichten und einen kleinen Imbiss. Kosten: 2,50 Euro. Anmeldungen im Ev. Pfarramt (Tel. 760027) bis zum 3.12. erleichtern die Vorbereitungen.

Samstag, 28.11.2009, 9.⁰⁰–13.⁰⁰ Uhr

vor und im Gemeindehaus der Evangelischen Kirchengemeinde Eppelheim, Hauptstr. 56

zugunsten des Internats für Waisenkinder
in Bachtshissaraj / Krim (Ukraine)



Werkkreisstand * Bücher * Kleider * Flohmarkt * Kuchen * Cafeteria * Eine-Welt-Stand * Glühwein * Waffeln * Erbsensuppe * Wurst und Brötchen * Adventsbasteleien * Krippenfiguren aus Olivenholz

Für Ihre Unterstützung wären wir sehr dankbar.

Wir bitten um Kuchen, Flohmarktartikel (bitte keine Möbel und keine Elektrogeräte), Kleider (gut erhalten und sauber), Bücher Sach- und Geldspenden.

Wenn Sie es einrichten können, bringen Sie bitte die Flohmarktartikel ab Mo, 23.11. bei uns vorbei, und den Kuchen am Samstag früh ab 8 Uhr. Herzlichen Dank! Pfarramt ☎: 76 00 27.

Die Evangelische Kirchengemeinde Eppelheim lädt Sie herzlich ein, die Mittwoch-Abende in der Adventszeit mit einer Abendmusik zu verbringen.

In bewährter Weise leitet Peter Rudolf, der Organist der Gemeinde, diese etwa 50-minütige Besinnungszeit.

Zusätzlich zur Musik möchten Sie eine Skulptur aus der Werkstatt des Eppelheimer Bildhauers Günter Braun und kurze Texte wechselnder Rezitatoren zum Nachdenken anregen.

25.11.2009

Neben den „Wesendonkliedern“ von R. Wagner erklingen Wanderer-Lieder von F. Schubert und „Songs of Travel“ von R. Vaughan-Williams mit Michael Leideritz, Bariton und Texte, und Peter Rudolf, Klavier

02.12.2009

Werke für zwei Violinen, u.a. das berühmte Doppelkonzert von J. S. Bach und ein Duo für zwei Violinen von A. Vivaldi mit Barbara Mauch-Heinke und Nikolaus Norz, Barockviolinen Peter Rudolf, Orgel, und Michael Göbelbecker, Texte

09.12.2009

Werke von K. D. von Dittersdorf u.a. mit Wolfgang Güntner, Kontrabass, Peter Rudolf, Klavier, und Michael Göbelbecker, Texte

16.12.2009

Arien zum Christfest von K. H. Graun und das spektakuläre „Et incarnatus est“ aus der Großen Messe c-Moll von W.A. Mozart mit Josefa Kreimes, Sopran, Peter Rudolf, Orgel, und Michael Leideritz, Texte



Katholische Kirche

Tel.:	763323	Fax:	764302
Homepage:	www.se-chr.de		
E-Mail:	stjoseph@se-chr.de		
Öffnungszeiten des Pfarrbüros:			
Mo-Fr: 10-12 Uhr Di: 16-18 Uhr Mi: 14-17 Uhr			

Gottesdiensttermine in der Seelsorgeeinheit Christophorus

Eppelheim

Sa.	21.11.	08.00	Laudes (Josephskirche)
So.	22.11.	11.00	Hl. Messe zum Titularfest unter Mitwirkung des Kirchenchores -Elisabethen-Sammlung-
Di.	24.11.	08.30 18.00	Hl. Messe (Josephskirche) Rosenkranzgebet
Mi.	25.11.	10.00	Hl. Messe (Haus Edelberg)

Pfaffengrund

Sa.	21.11.	18.00	Hl. Messe unter Mitwirkung des Kirchenchores -Elisabethen-Sammlung-
-----	--------	-------	---

Wieblingen

So.	22.11.	09.30	Hl. Messe -Elisabethen-Sammlung-
-----	--------	-------	----------------------------------

Treffpunkte

Mo.	23.11.	17.30 18.30	Ministrantenstunde (St. Luitgard) Gymnastik der Frauen (FH)
Di.	24.11.	09.00 09.15 14.00	Krabbelgruppe „crazy turtles“ (FH) Handarbeitskreis „Flinke Nadel“ (FH) Treffen der Senioren (FH)
Mi.	25.11.	10.00 17.00 18.00	Krabbelgruppe „Die wilden Küken“ (FH) Ministrantenstunde (St. Luitgard) Jugendtreff „Skyline“ (FH)
Do.	26.11.	15.30 20.00	Ministrantenstunde (St. Luitgard) Kirchenchor (FH)
Fr.	27.11.	19.00	Jugendtreff „Skyline“ (FH)

Termine

Senioren

Am **Dienstag, den 24. November, ab 14.00 Uhr** kommt das Modemobil zum Gemeindehaus St. Franziskus. Gäste sind herzlich willkommen!

Kfd – Frauengemeinschaft

Am Dienstag, den 24. November, um 18.00 Uhr stellen wir Adventschmuck im Gemeindehaus her. Bitte Grünzeug mitbringen, wenn vorhanden.

Wir laden recht herzlich ein zur Adventsfeier am Samstag, den 28. November, um 15.30 Uhr in das Gemeindehaus St. Franziskus.

Einladung zum „Sonntag im Franziskushoff“ am 22. November 2009 ab 11.30 Uhr im Gemeindehaus St. Franziskus.

Das Treffen ist für jung und alt - Familien und Alleinerziehende - Alleinstehende - ökumenisch offen für alle - zum Gespräch und Kennenlernen - zum „Gemeinde-Werden“. Ein preiswertes und leckeres Mittagessen wird von der Frauengemeinschaft zubereitet und angeboten. Alle Interessierte sind eingeladen.

Krippenspiel 2009

Willst Du beim diesjährigen Krippenspiel mitmachen? Dann melde

Dich bitte an. Flyer liegen hinten in der Christkönigkirche auf dem Schriftenstand auf.

Die Kinderkrippenfeier findet am **24. Dezember 2009 um 16.00 Uhr** in der Christkönigkirche statt.

Im Anschluss an den Sonntagsgottesdienst am 22.11.09 findet das Planungstreffen statt.

Die Proben für das Krippenspiel finden jeweils in der Christkönigkirche statt und sind wie folgt: Samstag, 28.11.09, um 15.00 Uhr; Samstag, 12.12.09, um 10.00 Uhr und Mittwoch, 23.12.09, um 10.00 Uhr.

Achtung: Der Engelchor hat seine Probe am Samstag, 28.11.09, bereits um 14.00 Uhr!



Neupostolische Kirche

Süddeutschland K.d.ö.R., Bezirk: Heidelberg, Eppelheim/HD-Pfaffengrund

Kirche: Im Buschgewann 30, 69123 Heidelberg-Pfaffengrund, Gemeindevorsteher Telefon 760363, www.nak-heidelberg.de, www.nak4you.de

Fr.	20.11.	20.00	Jugendabend in HD-Wieblingen, Sandwingert 103
So.	22.11.	09.30	Gottesdienst in HD-Pfaffengrund, Im Buschgewann 30
		18.00	Vorführung des EJTB Jugendtagsfilms (70 min) anschließend gemeinsames Vesper (jeder bringt sein Essen mit) in HD-Wederstr.
Do.	26.11.	20.00	Gottesdienst in HD-Wieblingen, Sandwingert 10
So.	29.11.	09.30	Gottesdienst in HD-Pfaffengrund, Im Buschgewann 30

Kirchliche Sozialstation
Eppelheim

Hilfe, die sich sehen lässt!

Kirchliche Sozialstation
Scheffelstraße 11
69214 Eppelheim

Tel. 06221 - 76 38 32
sozialstation-eppelheim@t-online.de

Pfingstversammlung von Botschaftern Christi e. V.

Gottesdienste finden immer am Sonntag von 15-17 Uhr in der evang. Kirchengemeinde, Hauptstr. 56 statt.

Jehovas Zeugen

Christliche Religionsgemeinschaft Eppelheim und Heidelberg, Königreichssaal Heidelberg-Wieblingen, Adlerstr. 1/7

Wöchentliche Zusammenkünfte:

Mittwoch: 18.45 Uhr Donnerstag: 18.55 Uhr Freitag: 18.45 Uhr
Samstag: 16.30 Uhr Sonntag: 09.45 Uhr und 17 Uhr

Schulen und Kinderbetreuung

Ev. Kindergarten Friedrich Fröbel

Ausflug in den Herbstwald

Am 5. Oktober unternahmen wir mit unseren Vorschulkindern einen Ausflug in den Emmertsgrunder Wald. Nach der langen Fahrt mit Bahn und Bus hatten die Kinder erst mal Hunger und wir packten unsere Sitzkissen aus und picknickten zusammen im Wald. Nachdem die Kinder gestärkt waren, tobten sie sich auf dem Spielplatz aus, die superlange Rutsche war besonders beliebt. Nun ging es auf Entdeckungsreise durch den Wald. Was krabbeln da für Käfer, was liegt alles auf dem Boden? Die Kinder sammelten Blätter, Kastanien, Bucheckern und Stöcke. Wir bestaunten große Bäume und Wurzeln. Die Zeit ging schnell um, und wir mussten zurück in

den Kindergarten. Wir erreichten den Bus gerade rechtzeitig bevor es anfang zu regnen. Im Kindergarten warteten schon die Eltern auf ihre müden Kinder.

Ev. Kindertagesstätte Sonnenblume

Sankt Martin ritt zum Laternenfest ...

in den Kindergarten Sonnenblume. Dort warteten die Kinder schon ganz gespannt und empfingen den Reiter hoch zu Ross mit ihren hübsch gebastelten Bienen-, Drachen-, Sonnen- und Vogellaternen, die in allen Farben leuchteten. Der Laternenzug wurde von Sankt Martin nach alter Tradition angeführt und von einem Trompetenbläser begleitet. Am Seniorenzentrum hielt der Zug inne und die Kinder sangen den Anwohnern ihre eingeübten Lieder vor, worüber sie sich sehr freuten. Anschließend ergriff Sankt Martin wieder die Zügel und führte sein Gefolge zurück in den Kindergarten, wo es sich mit Waffeln, heißen Würstchen, Glühwein und Kinderpunsch stärken und am behaglichen Lagerfeuer aufwärmen konnte. Der Elternbeirat, der für die Organisation des Festes verantwortlich war, bedankt sich ganz herzlich für die Spende und die persönliche Verteilung der Martinsmännchen bei Herrn Dirk Winkler, Filialdirektor der Sparkasse Eppelheim, und seiner Kollegin, Frau Antje Konaté, als mobile und zeitlich flexible Beraterin zuständig für Kundenbesuche. Dass die Martinsmännchen von der Bäckerei Stern mit Liebe gebacken wurden, sah man ihnen an. Für das gute Gelingen des Festes danken wir ebenso der Reiterin, Frau Mareike Wolf als Sankt Martin, dem Trompetenbläser, Herrn Harald Schneider, der Abteilung Capri-Sonne Marketing von den Wild-Werken, allen weiteren Spendern und Helfern sowie den Erzieherinnen, deren kreative Ideen durch die liebevollen Bastelarbeiten mit den Kindern wiedergespiegelt wurden. Ein ganz besonderes Dankeschön gilt Herrn Lothar Willm, dem es schon seit Jahren gelingt, mit seinem Lagerfeuer die Familien zur Besinnlichkeit einzuladen.

Der Elternbeirat



Käthe-Kollwitz-Schule

Klasse 7/8/9 der Käthe-Kollwitz-Schule

Im Februar 2009 hat die 9. Klasse der Käthe-Kollwitz-Schule eine Schülerfirma eröffnet. Diese Schüler haben im Sommer unsere Schule verlassen und jetzt haben die anderen Schüler der Oberstufe den Secondhandshop übernommen. Nach zeitraubenden Vorbereitungen sind sie nun so weit und können den Laden wieder eröffnen.

Zur **Wiedereröffnung am 24.11.2009 von 18 bis 20 Uhr bei Kaffee und Kuchen** laden die Schüler alle ein, die sich für ihre Arbeit und ihr Warenangebot interessieren.

In dem Laden „Schnäppchen-Jägerstube“ findet man Kleidung für Jung und Alt zu supergünstigen Preisen. Die Schüler würden sich freuen, wenn möglichst viele Kaufwillige den Weg in ihre Schule im Schulzentrum – Maximilian-Kolbe-Weg 1 finden würden.

(Öffnungszeiten: An Schultagen von 8 – 12 Uhr)



Parteien

Eppelheimer Liste

EBV wird zur „Eppelheimer Liste“

Die EBV – Eppelheimer Bürgervertretung e.V. – fällt bei der ersten Jahreshauptversammlung nach den Gemeinderatswahlen einen weitreichenden Beschluss: sie veränderte ihren Namen in „Eppelheimer Liste“. Und sie verjüngte die Vorstandsspitze – neben dem wiedergewählten Vorsitzenden Guido Bamberger wurde Michael Becker zum stellvertretenden Vorsitzenden und Geschäftsführer gewählt.

Der Jahresrückblick des Vorsitzenden galt vor allem der erfolgreichen Gemeinderatswahl, bei der ein zweiter Sitz hinzugewonnen werden konnte, und das bei minimalem Kapitaleinsatz. Er dankte allen Kandidaten für ihr Mitziehen im Vorfeld der Wahl und insbesondere Schriftführerin Silvia Dörtzbach für die intensive Mitarbeit beim Wahlkampf. Für die Zukunft gelte es, noch professioneller zu werden, frühzeitig Kandidaten zu suchen und zu präsentieren. „Was gut ist für Eppelheim wird unterstützt“ wurde als Richtlinie für die künftige Arbeit im Gemeinderat festgelegt. Mit mehr Stadträten habe man bessere Möglichkeiten, die Arbeit für Eppelheim zu leisten, weiterhin ein offenes Ohr für die Belange der Eppelheimer Bürger zu haben, mehr Präsenz zu zeigen und aktiv auch nach außen zu wirken. Dies gelte auch für die „Eppelheimer Fraktion“, zu der man sich mit FDP-Stadtrat Peter Bopp und den „freigewordenen“ Stadträten Michael Becker und Kai Gund zusammengesetzt hatte, um bei der Besetzung der Gemeinderatsausschüsse ein größeres Gewicht zu haben.

Im Zusammenhang mit der Kommunalwahl habe es einen deutlichen Mitgliederzuwachs gegeben, diesen Trend gelte es weiter zu beleben und durch Werbung zu verstärken. Da auch Peter Rosenbaum einen erfreulichen Kassenbericht abgeben konnte, stand der Entlastung des Vorstands nichts im Wege.

Bei den Neuwahlen wurden Guido Bamberger als Vorsitzender und Peter Rosenbaum als Kassier einstimmig wiedergewählt. Neuer Stellvertretender Vorsitzender und Geschäftsführer wurde Michael Becker. Schriftführerin Silvia Dörtzbach erhielt Unterstützung durch Klaus Treiber. Dem aus dem Vorstand ausgeschiedenen Dr. Neunhöffer dankte Bamberger für dessen engagierte Mitarbeit.

Der Tagesordnungspunkt „Namensänderung“ wurde intensiv diskutiert und hatte schließlich ein eindeutiges Ergebnis. Bamberger wies darauf hin, dass viele von ihm angesprochene Bürger mit dem Kürzel EBV nichts anzufangen wussten, wohl aber mit der Langform. Den Satzungszweck, der Einsatz des Vereins nur auf kommunaler Ebene vorsieht, komme ein Name wie „Die Eppelheimer“ oder „Eppelheimer Liste“ auch weit mehr entgegen. In der Diskussion wurde ein Anschluss an die „Freien Wähler“ und die Übernahme dieses Namens eindeutig abgelehnt, da deren Ziele über den Satzungszweck hinausgingen. Der Beschluss für den Vereinsnamen „Eppelheimer Liste“ erfolgte danach einstimmig. Ein Kürzel des Namens soll es nicht geben.

Am Rande der Versammlung nahm der in die „Eppelheimer Liste“ eingetretene Michael Becker auch zu seinem Austritt aus seiner bisherigen Partei Stellung. Seine Mitarbeit in der „Eppelheimer Liste“ begründe sich in der Möglichkeit, nicht einer Fraktions- und Parteidisziplin unterworfen zu sein, was im kommunalpolitischen Bereich nicht erforderlich und bei der Eppelheimer Liste gewährleistet sei. Seine angedichtete Bürgermeisterkandidatur konterte er mit dem Hinweis, dass er Mitglied der Bürgermeister-Wahlkommission sei und als Kandidat demnach nicht zur Verfügung stehe. Kommunalpolitik müsse offen und in direktem Kontakt mit den Bürgern gemacht werden. Dies werde bei der Eppelheimer Liste auch in Zukunft gewährleistet sein.

Weitere Maßnahmen zu Professionalisierung der Vereinsarbeit wurden auf den Weg gebracht, ehe Bamberger die Sitzung beendete.

SPD www.spd-eppelheim.de

Beiträge für Kinderbetreuungseinrichtungen – Welche Modelle sind sozial gerecht?

Mit diesem Thema setzten sich auf Einladung von Renate Schmidt, stellvertretende Kreisvorsitzende der SPD Rhein-Neckar und enga-

gierte Kommunalpolitikerin, viele interessierte Mandatsträger aus dem Rhein-Neckar-Kreis und betroffene Eltern auseinander. Kritisch setzten sich die Teilnehmer mit den Empfehlungen der Kommunalen Landesverbände und der Landeskirchen auseinander, die vorsieht, künftig die Elternbeiträge nach der Anzahl der Kinder einer Familie unter 18 Jahren festzulegen.

Verlierer sind vor allem Alleinerziehende und Familien mit niedrigem Einkommen und einem Kind. Das birgt die Gefahr, dass diese Familien noch mehr an die Armutsgrenze stoßen, so Renate Schmidt.

Lore Vogel, Alt-Stadträtin aus Heidelberg, konnte von dem gelungenen Systemwechsel berichten, der in Heidelberg vollzogen wurde und dem sich alle Träger, auch die Kirchen angeschlossen haben.

Die Elternbeiträge werden sowohl einkommensabhängig als auch nach der Anzahl der Kinder in der Familie erhoben. Die anfängliche Angst vor einem zusätzlichen Verwaltungsaufwand konnte zerstreut werden. Die Anwesenden waren sich einig, dass derzeit einkommensabhängige Beiträge dem Prinzip der Solidarität am ehesten gerecht werden.

Auch im Angesicht der prognostizierten negativen Haushaltslagen der Kommunen gilt für die SPD weiterhin: die Betreuung von Kindern ist grundlegender Bestandteil der Bildungsinitiative. Diese öffentliche Aufgabe muss auf gleichem Niveau stehen wie Sanierung von Infrastruktur und Instandhaltung öffentlicher Einrichtungen. Land und Kommunen in Baden-Württemberg sind gerade in der jetzigen Zeit gefordert die stufenweise Einführung von beitragsfreien Kinderbetreuungseinrichtungen voranzutreiben.



Vereine und Verbände

Veranstaltungen der Vereine, Kirchen und Organisationen für den Jahresveranstaltungs-kalender 2010

Bitte melden Sie Ihre **Veranstaltungstermine für das Jahr 2010** zur Erstellung des Jahresveranstaltungs-kalenders an das VZ Personal, Kultur + Wirtschaftsförderung, E-Mail: h.ruehle@eppelheim.de, Fax-Nr. 794-157 bis **spätestens 30. November**.

ASV www.ASV-Eppelheim.de



Einladung Außerordentliche Jahreshauptversammlung

Wir laden nochmals alle aktiven und passiven Mitglieder zu der außerordentlichen Jahreshauptversammlung herzlich ein, und bitten um rege Teilnahme

**Freitag, dem 20. November 2009. 19.30 Uhr
Nebenzimmer, ASV Clubhaus**

Tagesordnung

- TOP 1 Begrüßung
- TOP 2 Bericht des 1. Vorsitzenden
- TOP 3 Antrag: Beitragserhöhung
- TOP 4 Satzungsänderung: Ehrenamtsfreibetrag
- TOP 5 Sanierungsbaumaßnahmen ASV Clubhaus
- TOP 6 Sonstiges

**ASV Judo / Ju-Jutsu****Turniererfolge für die ASV Judo-Kids**

Seit den Sommerferien waren unsere Judo-Kids auf verschiedenen Turnieren in der Umgebung, um sich damit optimal auf die anstehenden Mannschaftsmeisterschaften vorzubereiten:

Beim Kano-Cup in Hockenheim konnten alle auf das Siegerpodest, 3 Athletinnen erkämpften einen 1. Platz.

Die Ergebnisse im Einzel:

U10: -26kg	Felix Schweitzer	3. Platz
	-28kg Anja Reinhold	3. Platz
U12: -40kg	Ayca Bicer	1. Platz
	Laura Meschut	2. Platz
	-44kg Ranja Huber	1. Platz
	-48kg Natascha Herschinger	1. Platz
	-46kg Daniel Rheinhold	3. Platz

Eine Woche später fand in Viernheim das Kurpfalzturnier statt. Auch hier konnten alle einen Platz auf der Siegertreppe ergattern.

Die Ergebnisse:

U12: -33kg	Blinera Ibrahim	3. Platz
	-36kg Aysegül Uzun	3. Platz
	-40kg Ayca Bicer	1. Platz
	Laura Meschut	3. Platz
	-44kg Ranja Huber	3. Platz
	-48kg Natascha Herschinger	1. Platz

Ein weiteres Turnier fand im Oktober in Frankenthal statt. Hier waren die Gewichtsklassen sehr gut besetzt. Am ersten Tag startete Pierre Butteweg in seiner neuen Gewichtsklasse -50 kg an und konnte hier einen guten 7. Platz erkämpfen.

Am nächsten Tag kamen die Jüngsten an die Reihe, die in 3er Pools starteten. Hier konnten wieder gute Ergebnisse erzielt werden:

U11:

-22kg	Dilara Bicer	3. Platz
-23kg	Attila Bicer	1. Platz
-30kg	Natascha Danzer	2. Platz
-36kg	Aysegül Uzun	2. Platz
-46kg	Daniel Rheinhold	3. Platz
-56kg	Sascha Heß	1. Platz

U17

-50kg	Pierre Butteweg	7. Platz
-------	-----------------	----------

Die Judoabteilung des ASV Eppelheim gratuliert allen Kämpfer und Kämpferinnen zu ihrem Erfolg. Weiter so.



oben: Sascha Heß, Felix Schweitzer, Daniel Reinhold
Natascha Danzer, Blinera Ibrahim, Ayca Bicer, Aysegül Uzun

ASV Kegeln**Landesliga 1**

Goldene 9 Eppelheim I - KC Adler Neckargemünd I **5488 : 5404**
u.a. Rainer Nord 975, Frank Lenhard 933, Ernst Wolf 909,
Hans-Peter Gieser 908, Abdallah BenBekha 898, 5.Tabellenplatz

Bezirksliga 3/2

SG Eintracht/Schwarz Weiss Eppelheim I - Rot Weiss Sandhausen III **2528 : 2522**

u.a. Uwe Schell 472, Ronald Kukla 449, 6.Tabellenplatz

Goldene 9 Eppelheim II - TV Mosbach I **2589 : 2536**

u.a. Heinz Lehmann 456, 9.Tabellenplatz

Kreisliga A

SG Eintracht/Schwarz Weiss Eppelheim II - Frei Holz Plankstadt III **2363 : 2478**

9.Tabellenplatz

ASV Ringen**Großer Sieg in Mannheim- Schönau**

Es „Schellte“ in Mannheim. Erstmals seit über 6 Jahren standen die Brüder Rolf, Uwe und Armin wieder gemeinsam auf der Matte. Alle 3 hatten einen großen Anteil beim **21:18** Sieg in Mannheim.

Dabei fing es gar nicht gut an. In der Klasse bis 55 kg konnten wir zwar mit Pascal Dorsch einen Ringer stellen, der hatte aber keine Chance gegen Scheiermann. Armin Schell war ins Schwergewicht aufgerückt. Das war eine schlaue Entscheidung, denn er konnte Krasnici mit 3:0 Punkten besiegen. Manuel Engel merkte man das gewicht machen an. Er musste sich nach 3 Runden gegen Stefan Gartmann mit 4.0 geschlagen geben. Aber Postwendend sorgte Manuel Neumann dafür, dass die Mannheimer uns nicht davon liefen. Er besiegte Roman Skworonski in einem harten Kampf nach 4 Runden mit 3:1 Punkten. Im letzten Kampf vor der Pause sorgte Marc Rühle dafür, dass wir in dieser Saison erstmals mit einer Führung in die Pause gingen. Er besiegte Thomas Schröder nach 2 Runden auf Schulter. Zum Pausenstand **9:10** für uns.

Nach der Pause sorgte Uwe Schell dafür, dass wir unsere Führung ausbauen konnten. Trotz Übergewicht seines Gegners besiegte Uwe seinen Gegner klar. Einen kleinen Dämpfer bekam Timo Rühle. Er verlor nach 2 Runden gegen Sascha Sobik auf Schulter. So blieb es spannend. 13:14 stand es als Marko Rensch gegen Suat Akman antreten musste. In der ersten Runde musste sich Marko 7:0 geschlagen geben. Aber die Nächste ging klar an Marko und in der 3. Runde musste Suat Akman sogar nach einem schönen Ausheber verletzungsbedingt aufgeben. Jetzt lag es an Rolf, ob wir als Sieger oder Verlierer die Matte verlassen werden. Er hatte mit Stefan Kaltenborn einen schweren Gegner erwischt. Schon im Vorkampf hatte Adam Goth seine Mühe mit ihm. Rolf ging sehr konzentriert auf die Matte und konnte die ersten beide Runden für sich entscheiden. Die 3. Runde ging klar an seinen Gegner. In der 4. Runde stand es nach 1,30 Minuten 1:1. Rolf musste in die Bodenlage und konnte mit Geschick die Zeit über die Runde bringen. So stand unser Sieg vor dem abschließenden Kampf fest. Homajun Schabani-Ghasri musste gegen den starken Polen Motyl antreten der noch keinen Kampf verloren hat und wurde in der 2. Runde geschultert. Aber all das machte nichts mehr, denn wir hatten den Kampf am Ende verdient mit **21:18** gewonnen.

Am Samstag um 20.00 Uhr kommt der ungeschlagene Tabellenführer aus Daxlanden zu uns in die Ernst-Knoll Halle. Wir werden versuchen Daxlanden ein Bein zu stellen. Deshalb unterstützt uns am Samstag.

**ASV/DJK Fußball****SG ASV/DJK Eppelheim 2 - SC Walldorf
Safakspor 4:0 (1:0)**

Die Gastgeber waren von der 1. Minute an das dominante Team, konnten aber ihre zahlreichen Torchancen nicht in Tore ummünzen. In der 42. Minute gingen die Gastgeber durch einen Foulelfmeter von Krehbiel völlig verdient mit 1:0 in Front. Auch nach dem Seitenwechsel waren die Gastgeber überlegen und erhöhten in der 60. Minute durch Uebele auf 2:0. Vier Minuten später gelang Uebele, nach toller Vorarbeit von Miltner, das 3:0. Danach spielten die Gastgeber frei auf und kamen durch Miltner zum hochverdienten 4:0 Endstand. sts

Aufstellung: Kameraj - Birkenmeier - Tschürtz (10. Goth) - Kappler (72. Spies) - Herrmann - Matejka (76. Baumann) - Stark - Miltner - Uebele - Krehbiel - Kohler

Die nächsten Spiele: So 22.11.09. SG ASV/DJK Eppelheim 2 - TSV Handschuhsheim 2 15:00 Uhr

So 29.11.09. TSV Pfaffengrund - SG ASV/DJK Eppelheim 2 14:30 Uhr
So 06.12.09. SG ASV/DJK Eppelheim 2 - Spvgg Neckarsteinach 14:15 Uhr

SG ASV/DJK Eppelheim 3 - TSG Rohrbach 2 3:1 (0:0)

Die Gastgeber waren in der 1. Halbzeit die klar bessere Mannschaft, doch sie konnten ihre zahlreichen Torchancen nicht verwerten. Nach dem Seitenwechsel gelang den Gastgebern, durch Vierling, die verdiente Führung. In der 68. Minute konnten die Gastgeber durch Baumann sogar auf 2:0 erhöhen. Zehn Minuten später war es Keller, der den Gastgebern das 3:0 bescherte, ehe Bechtel kurz vor dem Ende den alten Abstand wiederherstellen konnte. st

Aufstellung: Mack - Baumann (72. Karakus) - Schmitt - Bock - Kilongi - Vierling - Keller - Spies (46. Lauerwald) - Örum - Cannata - Zeh

Die nächsten Partien: So 22.11.09. SG ASV/DJK Eppelheim 3 - FC Dossenheim 2 13:00 Uhr
So 29.11.09. FC St. Ilgen 2 - SG ASV/DJK Eppelheim 3 12:15 Uhr
So 06.12.09. SG ASV/DJK Eppelheim 3 - VFB Leimen 2 12:00 Uhr

ASV/DJK Fußball Jugendspieltag

Jugendspieltag der SGASV/DJK Eppelheim und SG Eppelheim/Pfaffengrund

Datum	Uhr	Jugend
20.11.09	19.00	B1

SG Eppelheim/Pfaffengrund - VFB Wiesloch 1

Die Spiele finden auf dem TSV Pfaffengrund statt.

Die Fußballjugend würde sich über recht viel Zuschauer freuen die Sie bei den Heimspielen unterstützen.

ASV/DJK Fußball E-Jugend

Am Sonntag, den 15.11.09 hatte unsere E2 ihren ersten Hallenspieltag in Wieblingen. Wir starteten gegen Handschuhsheim. Es dauerte eine Weile bis sie sich eingespielt hatten. Dann lief es, die Pässe saßen. Einmal musste unser Torwart Florian hinter sich greifen, er hatte keine Chance und Leon's Rettungsversuch scheiterte nur knapp. 0:1. Tim hatte den Ball, lief ab der Mittellinie allein los, ein super Schuss, aber der Torwart hielt. Auch Oskars Weitschuss zu Okan kam nicht zwischen den Pfosten an. Tobi und Laura, unser Abwehr-Team, hatten alles im Griff. Florian zeigte glänzende Reaktionen, das sagte sogar der „Stadionsprecher“ durch!!! Dann spielten wir gegen die Gastgeber. Wir legten gleich zu Anfang einige Chancen vor. Unsere Laura machte die Abwehr klar. Mika wurde eingewechselt, bekam den Ball und das 1:0 fiel. Tim stockte zum 2:0 auf. Mika kämpfte sich durch die Gegner, Pass auf Tim 3:0. Okan gehörte der vierte Treffer und nach einer Ecke von Tim schloss Oskar mit dem 5:0 ab. Wir sind wieder da!

Das letzte Spiel bestritten wir gegen TB Rohrbach Boxberg. Der erste Torschuss von Tim verfehlte nur knapp. Dann ein Pass von Tim zu Mika, weiter auf Okan und der Führungstreffer saß. Dann kam Tobi nach vorne, sein Schuss auf's Tor wurde vom Torwart gehalten. Schade, war ein super Schuss. Das Zusammenspiel lief wie am Schnürchen, aber der Rohrbacher Keeper stach alles. Bernhard war mit in der Abwehr und machte den Gegnern das Leben schwer, und Florian hielt seine Kiste sauber. Es blieb beim 1:0.

Florian Robl (Tor), Leon Spiccochi, Laura Schell, Tim Uebele (2), Tobi Hick, Okan Ceribas (2), Mika Farinango (1), Oskar Wolf (1), Bernhard Hauk.

ASV/DJK Fußball Bambini

Am Sonntag waren unsere Wilden Bambinis zu Gast beim DJK/FC Ziegelhausen-Peterstal.

Im ersten Spiel trafen wir auf den VFB Epfenbach. Die gleichstarken Gegner machten es uns nicht leicht. Die erste Torchance ging nur knapp daneben von Max Bittler. Doch dann gelang es Finn das 1:0 zu starten.

Danach versuchte sich Luis Kietzmann zu dem nächsten Tor das aber leider nicht gelang, da ein Pfosten im Weg stand.

Die Gegner gaben aber nicht auf, so das Tim Pfauser im Tor einige Schüsse gekonnt verhindern konnte. Leider schaffte es die andere

Mannschaft es dann doch noch Tim auszutricksen und das 1:1 zu erreichen. Das ließen unsere Wilden Bambinis nicht lange auf sich sitzen und nach einer Vorlage von Luis schießte Max das 2:1. Ein sensationelles Tor mit links.

Im zweiten Spiel trafen wir auf den VFB Eberbach.

Auch hier mussten wir sehr kämpfen, da die Gegenmannschaft sehr stark im Spiel war.

Wir müsten uns ganz schön anstrengen, aber Finn gelang es zum 1:0.

Nun kam endlich auch Max ins Spiel, nachdem er beim Anpfiff ein dringendes Bedürfnis verspürte. Sofort hatte den Ausgleich der Gegenmannschft verhindert. Kurz vor schluss gelang es Luis das 2:0 noch rein zu bekommen.

In dritten und letzten Turnierspiel für dieses Jahr trafen wir auf VFB Leimen 2.

Dieses Spiel war aber auch das sehr anstrengend und als dann in der 5 Spielminute von der Gegenmannschaft das 0:1 fiel wurden unsere Bambinis richtig wild.

Sie spielten, was das Zeug hielt und bekamen auch noch einen 11 Meter, den Tim gekonnt hielt.

Erst in der 7. Spielminute gelang uns der Ausgleich durch Luis, der es sogar noch schaffte in der 9. Spielminute das 2:1 gekonnt zu vollenden.

Die Trainer und Eltern sind stolz auf Euch Jungs, macht weiter so.



Arbeiterwohlfahrt Eppelheim

Nächstes AWO - Treffen mit Freunden am Montag, 23. November 2009 um 14.30 Uhr im Rathauskeller.



Blaues Kreuz

Da das alte Schulhaus der Theodor-Heuss-Schule in der Zeit vom **27.07.2009 bis voraussichtlich 09.01.2010** saniert wird, kann das gesamte Gebäude nicht benutzt werden. **Für das Blaue Kreuz wird ein Zimmer im 1. OG des Rathauses reserviert, immer dienstags von 19.30 bis 21.30 Uhr.**



Deutscher Böhmerwaldbund

Auf besonderen Wunsch der jüngeren Mitglieder findet am Sonntag, den 22.11.2009 im Rathauskeller ein „Erzählkaffee“ statt. Die Mitglieder erzählen von ihren Erlebnissen während der Flucht, Vertreibung und dem Neuanfang nach dem Krieg. Die Veranstaltung beginnt um 15.00 Uhr und alle Interessierte, vor allem die jüngere Generation, sind herzlich eingeladen. Bei Kaffeesatz, Kuchen und Zuckerrübensirup mit Grießschnitten erzählen die Betroffenen vom „Freund und Leid der Nachkriegszeit“.

Am 06.12.2009 feiern die Böhmerwäldler „Advent wie daheim“ im Rose-Saal in Leimen, Nußlocherstraße. Die Programmgestaltung wird von den Gruppen übernommen und Franz Puritscher spielt den Nikolaus für Groß und Klein. Alle Mitglieder sind herzlich eingeladen. Beginn ist um 14.30 Uhr.

Korrektur !!!

Der beliebte Wäldlerball in der Rudolf-Wild-Halle in Eppelheim mit den „Kleinen Egerländern“ findet am Samstag, den 23.01.2010 statt. Beginn ist um 19.00 Uhr



Eppelheimer Carneval Club

Erfolgreicher Start des ECC in die neue Campagne 2009/2010

Bereits am letzten Freitag, den 13. haben die Narren des Eppelheimer Carneval Clubs in die neue Campagne gestartet. Mit lauten Bolderschüssen und zahlreicher Unterstützung der Bevölkerung wurde das Rathaus gestürmt. Zu Beginn allerdings wurde erst einmal der neue Sitzungspräsident in sein Amt gehoben und Thomas Buchwitz bekam von dem Ehrenkonsulspräsidenten Hans-Peter Stroh

seine Insignien überreicht. So ausgestattet mit Präsidentenkette, Narrenmütze mit Pelz und seinem Zepter wurde der Schlüssel des Rathauses aus den Händen der beiden Bürgermeisterstellvertreter Trudbert Orth und Lothar Wesch übernommen. Und bereits am kommenden Samstag geht es weiter. Der ECC feiert sein Eröffnungs- und Ordensfest im kath. Gemeindezentrum St. Franziskus-Hof in Eppelheim. Die Besucher erwartet ein abwechslungsreiches Programm. Der neue Orden wird präsentiert und an die Elferräte und alle Aktiven verliehen. Auch ist der ECC stolz darüber, wieder Verstärkung für seinen Elferrat zu bekommen und die Garden des ECC werden zum ersten Mal in dieser jungen Campagne ihre neuen Tänze auf der Bühne präsentieren.

Im weiteren Verlauf des Abends stehen zahlreiche Ehrungen auf dem Programm und nicht zuletzt der Ordensstausch mit den zahlreich befreundeten Vereinen aus Nah und Fern.

Beginn der Veranstaltung am 21.11. ist um 19:11 Uhr, Einlass ist bereits ab 18:00 Uhr.



Eissportclub Eisbären ECE

Stars siegen im Spitzenspiel

Die Rhein-Neckar Stars haben nach der ersten Saisonniederlage vor zwei Wochen wieder in die Erfolgsspur zurückgefunden. Mit einem 5:2 (2:0; 2:0; 1:2)-Erfolg über den Tabellenzweiten den Bietigheimer Steelers konnten sich die Stars als Tabellenführer der Regionalliga Südwest behaupten.

Nach einem zunächst schwachen Beginn beider Mannschaften, ohne jegliche Torszenen, erzielte Dennis Walther im Powerplay das 1:0. Das hohe Tempo in der Partie hatte viele Abspielfehler zur Folge. Zudem wollten die Gastgeber oft zu schön spielen und bauten zu viele Verschnörkelungen in ihr Angriffsspiel ein. 13 Sekunden vor der Drittelsirene durften die Stars-Anhänger allerdings noch mal jubeln, als der Topscorer der Stars Manuel Weibler die Scheibe über die Linie drückte. Im Mitteldrittel wurde die Partie zunehmend härter, allerdings blieben die Stars ihrer Linie treu und erhöhten in Person von Ulrich Stadler auf 3:0. RNS-Kapitän Alexander Erdmann ließ sich kurz vor Ende des zweiten Teilabschnitts nicht zweimal bitten und versenkte einen Schlagschuss von der Blauen Linie zum 4:0. Der Bietigheimer Widerstand schien gebrochen und das Spiel gelaufen. Das dachten wohl auch die Akteure von RNS-Coach James Münch. Nach einem Fehler von Jürgen Rotsche, er verlor die Hartgummischeibe im eigenen Drittel traf Dominique Hensel zum überraschenden 1:4 (51.). Plötzlich bäumten sich die Steelers noch einmal auf – von Fabian Calovis Schlittschuh trudelt nur eine Minute später der Puck zum 2:4 ins Gehäuse. Die Stars wurden immer nervöser und konnten sich nun im Zehn-Sekunden-Takt bei ihrem glänzend aufgelegten Schlussmann Dominik Wich bedanken. Die Kurpfälzer konnten kaum noch für Entlastungsangriffe sorgen, sie konnten nicht mehr die Sicherheit der ersten zwei Spielabschnitte beibehalten und kamen mehr und mehr unter Druck. Nach einer Auszeit setzten die Bietigheimer alles auf eine Karte und nahmen den Keeper aus dem Spiel um einen sechsten Feldspieler einzusetzen. Das brachte nicht den erwünschten Erfolg, der zuvor oft hart angegangene Christian Werth setzte mit seinem Empty-Net-Goal den Schlussspiel in einem spannenden und schön anzusehenden Eishockeyspiel – 5:2. Werth zeigte sich nach seinen aufreibenden Duellen sichtlich zufrieden: „Wir haben stark dagegen gehalten und unsere Chancen genutzt. Das Tor war wichtig für die Mannschaft, dass ist das was zählt.“ Trainer Münch beklagte jedoch die Nachlässigkeit in der Schlussequenz: „Die zwei Gegentore haben das Ergebnis getrübt, aber letztendlich haben wir sehr kompakt gespielt und unsere Tormöglichkeiten ausgenutzt.“

Am kommenden Wochenende steht eine Mammutaufgabe für die Stars bevor, freitags gastieren sie in Ravensburg, am Samstag in Schwenningen und das Heimspiel am Sonntag gegen Freiburg stellt den Schlussspiel dar (Vorbericht folgt). mjw

Bitte melden Sie Ihre **Veranstaltungstermine für das Jahr 2010** zur Erstellung des Jahresveranstaltungskalenders an das VZ Personal, Kultur + Wirtschaftsförderung, E-Mail: h.ruehle@eppeilheim.de, Fax-Nr. 794-157 bis **spätestens 30. November**.

Eppelheimer Tennisclub

Nikolausturniere

Am 5.12. veranstalten wir ein Nikolausturnier für unsere Jugendlichen und für die Erwachsenen. Von 13.00 – 15.00 Uhr findet das Jugendturnier mit anschließender Nikolausfeier statt, ab 17.00 Uhr folgt das Turnier für die Erwachsenen.

Weitere Infos finden Sie an unserem Infobrett oder unter www.etc-eppeilheim.de

Tennistreff mit großer Resonanz

Der Eppelheimer Tennisclub hatte am 15.11. zu einem Tennistreff für Kinder und Jugendliche mit ihren Eltern eingeladen. Da eine Veranstaltung in dieser Form zum ersten mal stattgefunden hatte, wussten wir natürlich nicht wie die Resonanz sein würde. Die Teilnehmerzahl von insgesamt 50 Kindern, Jugendlichen und Eltern hat uns überzeugt, dass solche Veranstaltungen gewünscht sind. Im ersten Teil der Veranstaltung hatte das Trainerteam um Stefan Bitenc ein Programm erstellt, bei dem alle Zusammen gleich Aktiv wurden. Es gab ein gemeinsames Aufwärmen gefolgt von ersten Cardio Tennis Übungen und Elementen aus der Ballschule. Darauf folgte ein gezieltes Tennisprogramm für Groß und Klein. Ein Teil der Eltern kam beim Cardio Tennis richtig ins Schwitzen, Die Kleinen konnten sich in der Ballschule austoben. Schließlich stand das freie Spielen im Klein- und Großfeld auf dem Programm.

Am Ende der Veranstaltung war das Fazit der Organisatoren und Teilnehmer, dass es viel Spaß gemacht hat und eine Fortsetzung folgen wird. Bedanken möchten wir uns bei den Helfern Alexander, Daniel, David, Krischan und Judith.



Förderverein Jugendhaus e.V.

Veranstaltung zum Thema „Jugendarbeit“

Für eine Veranstaltung zum Thema Jugendarbeit konnte **Prof. Dr. Albert Scherr vom Institut für Sozialwissenschaften, Abteilung Soziologie an der PH Freiburg** gewonnen werden.

Dr. Scherr befasst sich vor allem mit der Sozialen Arbeit, Migration – Diskriminierung, Rassismus – Rechtsextremismus sowie Jugendforschung.

Die Veranstaltung findet am

Mittwoch, den 25.11.2009, 18 Uhr
im Katholischen Gemeindezentrum

statt.

Organisiert wird sie gemeinsam vom Förderverein „Jugendhaus Eppelheim“, der katholischen und evangelischen Jugend sowie der DGB-Jugend.



Obst- und Gartenbauverein

Der Obst- und Gartenbauverein Eppelheim lädt alle Mitglieder, Freunde, Neubürger und alle Gartenbesitzer zur

Winterfeier am 28. November 2009 um 18.00 Uhr

und nicht wie angekündigt um 19.00 Uhr in das Gasthaus „Zur Eiche“ ein.

In diesem Jahr unterhält uns Herr Fricke mit Musik, die „Spätlese“ mit 2 Tänzen und Frau Müller mit einem Film.

Anschließend haben wir eine Tombola mit anschließender Gewinnverteilung.

Auf Ihr Kommen freut sich die ganze Vorstandschaft.

Turnverein Eppelheim



TVE Handball www.tv-eppeleheim.de

Mitgliederversammlung der Handballabteilung am **Donnerstag, dem 26. November, 20.00 Uhr** im **Clubraum des Vereinsheimes auf dem TVE-Sportplatz**

Tagesordnung

1. Begrüßung
2. Bericht des Abteilungsleiters
3. Bericht Herren
4. Bericht Damen
5. Bericht Jugend
6. Bericht Kasse
7. Bericht Kassenprüfer
8. Aussprache zu den Berichten
9. Entlastung
10. Neuwahlen
11. Verschiedenes

Ergebnisse und Berichte:

Landesliga (Männer): TVE – HG Oftersheim/Schwetzingen 30:29 (14:15)

Mit Glück und Geschick

Glück hatte der TV Eppelheim bei seinem 30:29 (14:15) Sieg über die HG Oftersheim/Schwetzingen, dass Michael Hoffmann sich in den letzten Spielsekunden einen Abpraller greifen, und Geschick, dass er ihn fallend im Tor unterbrachte. Lange Zeit sah es jedoch nicht so aus, als ob die erstmals mit Leo Paramonov als Trainer angetretenen Hausherren gegen den Nachbarn gewinnen könnten, denn die HG legte einen furiosen Start hin und führte nach 5 Minuten bereits mit 1:4. Diesen Vorsprung hielten die Spargelstädter trotz zwischenzeitlicher Annäherung des TVE bis zur 18. Minute (6:9), doch innerhalb der nächsten drei Minuten gelangen Föhr, F. Hoffmann und Förch die Tore zum Ausgleich 10:10. Ungeschickt gestalteten die Eppelheimer die Schlussminuten der 1. Hälfte, wo mehrfach die Möglichkeit vergeben wurde, in Front zu gehen, und die HG trotz Unterzahl in letzter Sekunde die Führung erzielte und mit in die Pause nahm.

Diese Führung behaupteten die Gäste noch sechs Minuten lang, doch nun spielten die Hausherren cleverer, suchten dynamisch 1:1 Aktionen, die von den HG-Spielern oftmals nur mit Foul gestoppt werden konnten, was die konsequent und gut leitenden Schiedsrichter mehrfach mit Zeitstrafen ahnden mussten. Allein 6 Hin- und Ausstellungen in den ersten 12 Minuten schwächten die Gäste, Eppelheim glich aus und ging in der 38. Minute durch den beweglichen Florian Hoffmann erstmals in Führung (19:18), die auf zwei Tore (24:22) und weitere schnelle Konter sogar auf 3 Treffer (27:24) ausgebaut wurde. Die HG versuchte es jetzt teilweise mit der Brechstange und hatte Erfolg, denn nun erwischte es die Eppelheimer mit Zeitstrafen und in den letzten Spielminuten gelang dann den Gästen sogar der Ausgleich. Dass dann noch der Eingangs beschriebene Siegtreffer fiel, war kaum noch zu erwarten, er wurde jedoch um so lauter gefeiert – endlich hatte man nach vielen vom Pech verfolgten Spielen auch einmal das Glück auf seiner Seite.

Leo Paramonov fiel ein Stein vom Herzen, denn er hatte ja nur eine Woche Zeit, sich auf die eigene Mannschaft einzustellen. Sicherlich profitierte er auch von der guten Vorarbeit seines Vorgängers Jürgen Zeitz, der die Mannschaft in einer guten körperlichen Verfassung übergeben hat, aber er hat auch schon eigene Vorstellungen mit eingebracht. Sein größter Verdienst scheint aber wohl darin zu liegen, dass er in seiner väterlichen Art den Spielern in Einzelgesprächen neues Selbstvertrauen gibt, die Psyche spielt wohl im Team des TVE eine besondere Rolle.

Aus der guten Mannschaftsleistung ragte vor allem Florian Hoffmann heraus, der im Angriff und Abwehr überzeugte und durch seinen unbändigen Siegeswillen Chancen kreierte, auch wenn nichts mehr zu gehen scheint. Erfolgreichster Spieler bei der HG war diesmal Philipp Stotz, der wohl, selbst ein ehemaliger Eppelheimer, besonders motiviert war. Die HG wird wohl ohne Krätz nicht in der Spitzengruppe mitspielen, Eppelheim hingegen könnte, wenn der Leistungsaufschwung anhält, bald den Tabellenkeller verlassen. (we)

TVE: Kriechbaum, Hemer; Kopp (1), Dürr (2), Cramer, M. Hofmann (2), Stephan (1), F. Hoffmann (8), Hoch (1), Erb (4/2), Tervoort

(2/1), Föhr (3), Förch (6/3)

HG O/S: Eichhorn, Schleyer; Stotz (7/3), Wolfr (2), Ganshorn, Seidel (3), Kappey, Mohr (2), Heß (6/2), Hellwig (6), Hecker (1), Ebel (2)

Badenliga (Damen): TVE – SG St Leon 30:29 (17:14)

TVE-Damen schlagen den Badenliga-Primus!

In einem spannenden und emotionalen Spiel wurde der bis dato ungeschlagene Tabellenführer aus St. Leon knapp aber verdient mit 30:29 (17:14) besiegt. Mit diesem Erfolg bleibt Eppelheim zu Hause weiter ungeschlagen und hat die Badenliga wieder ein Stück spannender gemacht.

Der ungeschlagenen Tabellenführer aus St. Leon startete standesgemäß und führte schnell 6:2. Aber unbeeindruckt und mit verschiedenen Abwehrvarianten kamen die Eppelheimer besser ins Spiel und schafften beim 10:10 den Ausgleich. Mit diesem Schwung im Rücken gelang es Eppelheim seine Abwehr weiter zu stabilisieren und man spielte nun Angriff für Angriff konsequent und mit beeindruckenden Kombinationen und ging mit einer 17:14 Führung in die Pause.

Mit Wideranpfiff setzte sich das TVE-Team sofort mit 19:14 ab. Aber dieser Vorsprung war auch dringend notwendig. Denn die wieselflinken St. Leoner Mädels zeigten, warum sie bisher die Badenliga dominierten. Sie nutzten nun jede sich bietende Chance und verkürzten Tor um Tor. Allerdings, oder Gott sei Dank, schafften sie nie den Ausgleich. Über die Stationen 24:23 bzw. 26:25 hielten die Eppelheimer Mädels auf dem Spielfeld konzentriert und nervenstark dagegen. Allen voran die unermüdlich rackernde Krissi Robker, die seit ihrer Rückkehr von einem Auslandssemester im März immer mehr zum unersetzlichen „Abwehrfels“ wird und auch im Angriff immer wieder ihre 1,80 Körpergröße zum Torerfolg nutzt. Durch diese harte Arbeit hatte man fünf Minuten vor dem Ende eine vermeintlich beruhigende 29:25 Führung herausgeworfen. Leider bekam Bettina Herb, die Eppelheimer Torjägerin, ihre dritte Zeitstrafe. Jedem in der Halle war klar, dass dieses Spiel immer noch nicht gewonnen war. Aber zäh kämpfend, den Sieg vor Augen, liess man sich nicht mehr die Butter von Brot nehmen. Der Spitzenreiter kam zwar bedrohlich nahe, aber die Chance zum Ausgleich gab man ihm in der hektischen Schlussphase nicht. Heilfroher war man, als die guten Schiedsrichter diese bestimmt nicht einfach zu leitende Badenliga-Spitzenparty beim Stand von 30:29 abgepfiffen hatten. (rh)

TVE: Becker, Groß; R. Klein, Wolf (4), Herb (7/2), Robker (2), Kriechbaum (5), Schurpfeil, Adler (8/3), L. Klein (4), Gaib, Münch

Weitere Spiele:

Donnerstag, 12. November 2009

A-Jugend (weiblich) Leistungsklasse: Spvgg Baiertal – TVE 16:16

Sonntag, 15. November 2009

A-Jugend (männlich) Leistungsklasse: TVE – TV Sinsheim 61:21

A-Jugend (weiblich) Leistungsklasse: TVE – TV Sinsheim 33:15

2. Division (Männer 3): TVE III – TV Sinsheim 27:37

1. Division (Männer 2): TVE II – TSV Wieblingen 36:22 (18:12)

Geschlossene Mannschaftsleistung führt zu souveränem Sieg

In einem Spiel, in dem alle Mannschaftsteile überzeugen konnten, wurde der TSV Wieblingen auch in dieser Höhe verdient mit 36:22 (18:12) geschlagen

Der Eppelheimer Landesliga Reserve gelang ein Kickstart und sein ging aus einer sicheren Deckung heraus mit 6:2 in Führung. Die Mannschaft trat so souverän auf, dass sich Gästetrainer Kneier bereits in der 8. Minute und beim Stande von 8:4 gezwungen sah, eine Auszeit zu nehmen. Doch auch danach fanden die Heidelberger Vorstädter kein adäquates Mittel, um die Eppelheimer Abwehr um den Mittelblock „Atze“ Sauter, Daniel Brenzinger und Max Müller ernsthaft in Gefahr zu bringen. Mit dieser Abwehr im Rücken, gelangen immer wieder schnelle Tore durch Tempogegenstoß oder durch schön heraus gespielte Aktionen. So zogen die Eppelheimer bis zur Pause auf 18:12 davon.

In Halbzeit zwei zeigte sich nahezu das gleiche Bild. Die Gäste rannten sich immer wieder in der Eppelheimer Abwehr fest und so zog die Mozgalov Truppe weiter souverän ihre Kreise. Der Vorsprung wurde stetig ausgebaut und ging über 24:16 und 30:20, ehe beim Schlusspfiff 14 Tore Differenz erreicht war (36:22)

Ein sichtlich zufriedener Sascha Mozgalov wusste nicht, wen er heute herausheben sollte, denn „heute hat die ganze Mannschaft eine super Leistung gezeigt. Ob die Abwehr mit den beiden Tor-

hütern oder der Angriff, es war einfach nur ein tolles Spiel.“ In der Hoffnung mit dieser Truppe in die nächsten Spiele gehen zu können, meinte er noch „dann können wir bis zur Winterpause noch ein paar wichtige Punkte holen, um den Anschluss an das Mittelfeld nicht zu verlieren“. (rh)

TVE: Reif, Hergesell; Henn (2), Richter (1), Metwally, Mozgalev (9/2), Walberg (1/1), Metzler (6), Schwegler, Spilger (3), Müller (2), Sauter (1), Brenzinger (5), Dienemann (2) Schwarz (4/3)

Vorschau – die nächsten Spiele:

Landesliga (Männer): TV Hardheim – TVE, Samstag, 21. November 2009, 19.30 Uhr, Walter-Hohmann-Schulzentrum Hardheim
Endlich geht es aufwärts mit dem TV Eppelheim, denn mit dem zweiten Sieg in Folge, ausgerechnet im Derby gegen die HG Oftersheim/Schwetzingen II, hat die erstmals von Leo Paramonov gecoachte Mannschaft langsam den Anschluss an die anderen Teams im Tabellenkeller geschafft. Gerne würde man natürlich nun die kleine Serie fortführen, ob dies gelingt, scheint vor dem Hintergrund der anstehenden schweren Aufgabe am Samstag beim heimstarken TV Hardheim (21.11. – Anpfiff 19.30 Uhr, Walter-Hohmann-Schulzentrum) aber fraglich. Die Gastgeber haben nämlich dieses Jahr in eigener Halle bei zwei Siegen und zwei Unentschieden noch nicht verloren, und ein Blick zurück auf die Begegnungen der letzten Jahre in Hardheim macht auch wenig Hoffnung, meist verlor der TVE deutlich bei den Erftälern. Dies lag nicht selten an den hervorragenden Rückraum-Schützen des TVH, mit Withopf und Steinbach verfügt die Mannschaft aus dem Odenwald über zwei Kanoniere, die, wenn es gut läuft, zusammen auf gut und gerne zwanzig Treffer kommen können. Es wird also eine konsequente Deckungsarbeit der Eppelheimer Männer gefordert sein, um die Kreise der Gegenspieler einzuengen. Doch die in den letzten beiden Spielen gezeigten guten Mannschaftsleistungen machen Mut und vielleicht ist ja eine Überraschung möglich. (re)

Badenliga (Damen): SG Walldorf Astoria – TVE, Sonntag, 22. November 2009, 17.30 Uhr, Astoriahalle Walldorf

Verkehrte Vorzeichen! Gegen Walldorf gewann man noch nie!

Am kommenden Sonntag, 22.11.2009, 17.30 Uhr müssen die TVE Damen zum souveränen Meister der vergangenen Saison nach Walldorf in die neue Astoria-Halle. Man verzichtete auf den Aufstieg in die BW-Liga, denn beim Walldorfer-Meisterteam hatten sich einige Schwangerschaften angekündigt. Bisher konnte man diese allzu menschlichen Ausfälle leider nicht kompensieren. Denn man steht mit 4:12 Punkten nur auf dem 11. Tabellenplatz.. Der amtierende Meister läuft große Gefahr in Abstiegsnöte zu geraten, denn durch die Neuordnung der Handball-Ligen können bis zu 4 Mannschaften absteigen. Genau dort hat man eigentlich vor der Saison eher die Eppelheimer Mädels erwartet. Und die stehen mit 11:3 Punkten auf dem 2. Tabellenplatz. So wie man die derzeitigen Eppelheimer-Power- Mädels kennt, werden sie versuchen, die Gunst der Stunde nutzen, mit großem Selbstbewusstsein erstmals die SG Walldorf zu schlagen. (rh)

Weitere Spiele:

Samstag, 21. November 2009

D-Jugend (männlich) Leistungsklasse: SG Nussloch – TVE, 13 Uhr, Olympiahalle Nussloch

C-Jugend (weiblich) Leistungsklasse: SG Nussloch – TVE, 15 Uhr, Olympiahalle Nussloch

A-Jugend (weiblich) Leistungsklasse: TSV Handschuhsheim – TVE, 16.15 Uhr, Sportzentrum HD Nord

B-Jugend (männlich) Leistungsklasse: SG Nussloch – TVE, 16.15 Uhr, Olympiahalle Nussloch

Sonntag, 22. November 2009

A-Jugend (männlich) Leistungsklasse: TSG Ziegelhausen – TVE, 12.15 Uhr, Köpfelhalle Ziegelhausen

2. Division (Männer 3): SG Nussloch II – TVE III, 15 Uhr, Olympiahalle Nussloch

D-Jugend (weiblich) Leistungsklasse: PSV HD – TVE, 15.30 Uhr, Sporthalle IGH

1. Division (Männer 2): PSV HD – TVE II, 17 Uhr, Sporthalle IGH

TVE Leichtathletik

TVE erfolgreich beim Stadtlauf

Zehn Mal waren die Läufer des TV Eppelheim siegreich beim 11. Eppelheimer Stadtlauf. Zuerst durften die 10km-Läufer an den Start. **Helmut Ebert** (der älteste Eppelheimer Teilnehmer im Starterfeld) gewann in der Altersklasse M60 in 43:17 min. **Carmen**

Schell wurde Siegerin in der Altersklasse W30 (52:42min). Der Jedermannlauf über die 3 km wurde von unseren Frisbeespielern gewonnen. **Hermann David** siegte in 10:29 min vor **Reinhard Florian** in 10:32 min. **Johannes Spannagel** war der schnellste Schüler des TVE. Für die 1,2 km benötigte Johannes als Sieger der Altersklasse M11 4:39 min. **Dominic Martin** gewann bei seinem ersten Start für den TVE die Klasse M14 in 4:43 min, dicht gefolgt von **Maximilian Walter**, der in 4:46 min die Klasse M13 gewann. Die zwölfjährige **Aurelie Kuhn** kam als erstes Mädchen über die Ziellinie und gewann in 4:58 min. Knapp ging es zwischen **Nadja Kimmel** (W10) und **Sarah Fölsch** (W11) zu: Nadja hatte mit 5:08 min einen Vorsprung von einer Sekunde vor Sarah. Beide Mädchen gewannen ihre Alterswertung. **Fanny Hinner** kam nach 6:10 min ins Ziel und gewann bei den achtjährigen Mädchen. Der TV Eppelheim war auch in diesem Jahr wieder der teilnehmerstärkste Verein beim Stadtlauf. Weitere Platzierungen: 10 km: 3. Platz Helmut Dörr (M60) 43:32min / 6. Platz Markus Schwab (M35) 41:22min / 9. Platz Klaus Stratmann (M50) 51:34min / 18. Platz Jochen Hagemeyer (M45) 49:37min / 24. Platz Herbert Scheuermann (M45) 54:03 min.

Schülerlauf 1,2 km: 2. Platz Sven Stratmann (M14) 5:32 min / 2. Platz Celine Schwab (W11) 5:36 min / 2. Platz Jacqueline Laquai (W8) 6:11 min / 3. Platz Danielle Hagemeyer (W11) 5:51 min / 3. Platz Meike Fischer (W9) 6:20 min / 3. Platz Maximilian Schwenn (M10) 6:28min / 3. Platz Sophie Huber (W8) 6:43min / 7. Platz Lisa Hess (W7) 6:43min.



Veranstaltungen und Informationen

Volkshochschule

vhs!
Volkshochschule
Heidelberg e.V.

Das Kursangebot in Eppelheim

5802.04 **Computerschreiben in vier Stunden**

24.11. – 26.11.2009, 16:00 – 19:00 Uhr

1845k **Feuerland ist viel zu heiß**

Für Kinder ab 5 Jahren

25.11.2009, 15:00 – 18:00 Uhr

5650 **Internet für Einsteiger**

30.11. – 14.12.2009, 18:15 – 20:45 Uhr

3326.11 **Wirbelsäulengymnastik**

30.11.2009 – 01.02.2010, 19:45 – 20:45 Uhr

16032 **Außerirdisches Leben – Zwischen Physik und Science Fiction**

03.12 – 10.12.2009, 19:00 – 21:00 Uhr

Infos und Anmeldung unter Tel. 0 62 21/911 911 oder www.vhs-hd.de

Das vhs-Programm 2/2009 erhalten Sie bei:
Banken, Schulen, Apotheken, Rathaus usw.

Veranstaltungskalender

Freitag 20. November bis Sonntag 29. November 2009

Datum	Uhrzeit	Veranstaltung	Ort	Veranstalter
Kulturelle und andere Veranstaltungen				
Fr. 20.11.	18.30 Uhr	„Buhmannart“ Vernissage zur Ausstellung mit Werken von Hubert Buhmann	Rathaus	Stadt Eppelheim
Fr. 20.11.	20 Uhr	Ab 20 Uhr wird zurückgeschossen - Kabarett mit Barbare Kuster	Rudolf-Wild-Halle	Stadt Eppelheim
Sa. 21.11.	19.11	ECC Eröffnungs- und Ordensball	Franziskushof	ECC
Mi. 25.11	19 Uhr	Veranstaltung zum Thema „Jugendarbeit“	Franziskushof	FV Jugendhaus, Kirchen, DGB Jugend
	19 Uhr	Adventsmusik „Im Zeichen des Kunstlieds“	Ev. Pauluskirche	Ev. Kirchengemeinde
	20 Uhr	Klavierkonzert mit Viktor Valkov	Bühnenhaus Rudolf-Wild-Halle	Stadt Eppelheim
Sa. 28.11.	ab 9.00 Uhr	Adventsbaazar Ev. Kirchengemeinde	vor und im Gemeindehaus	Ev. Kirchengemeinde
Ausstellungen				
20.11.09-08.01.10	zu den Öffnungszeiten	„Buhmannart“ Werke von Hubert Buhmann	Galerie im Rathaus	Stadt Eppelheim
Sportveranstaltungen				
So. 22.11.	17 Uhr	DJK vs USC Heidelberg 3 Basketball Damen	Ernst-Knoll-Halle	DJK Basketball Damen



STADT
EPPELHEIM
1998

Sonntag, 13. Dezember, 18 Uhr
RHEIN-NECKAR-HALLE EPPELHEIM

Weihnachtskonzert



**US ARMY EUROPE
BAND & CHORUS**
unter Leitung von Lieutenant Colonel Beth TM Steele

**Freie Platzwahl! Der Eintritt ist frei!
Einlass: 17 Uhr**

AVR



Hometrainer gegen Gourmetkochbuch

Neuer Service der AVR: kostenloser Tausch- und Geschenkmekmarkt

Sie hat fast keine Flecken, keine Löcher und ist nicht kaputt. Eigentlich hat die Couch nur einen Fehler: Sie ist blau. Das passt nicht mehr ins neu gestrichene Wohnzimmer. Was also tun? Was für den einen nutzlos ist, ausgemustert wird und schnellstens weg soll, kann ein anderer vielleicht noch gut gebrauchen. Schade nur, dass der eine nichts vom anderen weiß. Das wird sich jetzt ändern. Für Dinge, die zu schade sind, um sie zum Sperrmüll zu bringen, hat die Abfallverwertungsgesellschaft des Rhein-Neckar-Kreises einen Tausch- und Verschenkmekmarkt im Internet eingerichtet. Hier können ab sofort gut erhaltene Möbel, Porzellan oder funktionstüchtige Elektrogeräte zum Verschenken angeboten werden. Umgekehrt kann sich auf die Suche nach Dingen begeben werden, die man zwar brauchen kann, für die man aber kein Geld hat. Immer wieder melden sich Einwohnerinnen und Einwohner bei der AVR, weil sie Dinge in andere Hände abgeben wollen aber nicht wissen, an wen sie sich wenden sollen. Gleichzeitig kann im Tausch- und Verschenkmekmarkt ein weiterer Weg gesehen werden, um Abfall zu vermeiden. Gemäß dem Motto: Vermeiden, Verwerten, Beseitigen.

Im Tausch- und Verschenkmekmarkt können alle Angebote und Gesuche für Dinge, die getauscht oder verschenkt werden sollen, 24 Stunden am Tag, 365 Tage im Jahr unkompliziert inseriert werden. Zu jedem Inserat darf ein Foto eingestellt werden. Inserenten können Ihre Einträge jederzeit selbst wieder löschen oder automatisch nach etwa vier Wochen entfernen lassen. **Das Aufgeben eines Inserates erfolgt in drei einfachen Schritten: Text erfassen und das Formular mit persönlichen Angaben ausfüllen, Inserat in der Vorschau noch mal prüfen und anschließend speichern.**

Zu finden ist der Tausch- und Verschenkmekmarkt auf der Homepage der AVR unter www.avr-rnk.de



Sterntaler frei nach der Kurzgeschichte der Gebrüder Grimm, Münchner Theater für Kinder ab 4 Jahren

Mittwoch, 09. Dezember 2009, 14 Uhr (Kartenvorverkauf Rathaus Zi. 22, 1. OG)

Weihnachtsabend! Das kleine Waisenkind Mariechen, welches sein ganzes Leben gutmütig und lieb gewesen ist, versucht auf dem Weihnachtsmarkt eines kleinen Städtchens seine selbstgebastelten Puppen und Stofftiere zu verkaufen. Erfollos.

